



LEOBERSDORFER AMTSBLATT 4/2021



**Frohe
Weihnachten!**

Foto: Christian Husar

McCafé
SCHÖNE STÜCKCHEN.
Sparen und genießen: Beim Kauf von vier Mehlspeisen gib'ts ein Stück gratis* dazu!

**4+1
GRATIS**
Jetzt auch im
McDrive!

Aktion gültig bis **31.12.2021** bei deinem
McDonald's in Leobersdorf.
*Der jeweils günstigste Kuchen ist gratis.
Cookies und Donuts sind von der Aktion ausgenommen.

Aus dem Inhalt

Vorwort	Seite 3	Aus der Bevölkerung	Seite 19
Jahresrückblick 2021	Seite 4/5	Was ist los	Seite 18/19
Weihnachtsaktion 2021	Seite 6	Wirtschaft	Seite 20/21
Energievorbild Leobersdorf	Seite 7	Blaulicht	Seite 22/23
Ortsentwicklungskonzept wird überarbeitet	Seite 8/9	Abschied vom LEOvital	Seite 25
Gemeinsam gegen den Klimawandel	Seite 10/11	Berichte aus den Leobersdorfer Schulen	Seite 26/27
Baurecht – Terrassenüberdachung	Seite 12	Leaderregion Triestingtal	Seite 28
Nächste Schritte für Glasfaserausbau	Seite 13	Topothek	Seite 29
LEO-Fragezeichen	Seite 14	Jugendseite	Seite 30
Kindergarten III – Zubau fertig	Seite 15	Gesunde Gemeinde	Seite 31
Zutrittskarte für Bauhof kommt	Seite 16	Schüler bearbeiten Trockenrasen	Seite 32
Szenario Blackout	Seite 17	Wir gratulieren	Seite 33
Wer kennt wen?	Seite 18	Veranstaltungen für Kinder	Seite 34



Haus & Gartenservice
Abbrucharbeiten & Schneeräumung
Wohnhausbetreuung & Baggararbeiten

Walter Cais packt's an GmbH

Dornauer Straße 1A, 2544 Leobersdorf

02256 / 63983

office@walter-packts-an.at

www.walter-packts-an.at



WISKOCIL

2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828

office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN

BOBBYS

SPORT



CHINA TOWN

ASIA-RESTAURANT
SPEZIALITÄTEN

Hauptstraße 35
2544 Leobersdorf

Tel./Fax: 02256/64 838



Großer Wintergarten

eigener Parkplatz

Gemütliche
Atmosphäre

GANZTÄGIG KÖSTLICHKEITEN
VOM ASIATISCHEN BUFFET!

中國城

Täglich geöffnet: 11.30 – 15.00 Uhr und 17.30 – 22.00 Uhr, **DIENSTAG RUHETAG!**



**Liebe Leobersdorferinnen,
liebe Leobersdorfer!**

Keiner hat ihn sich gewünscht – und doch befinden wir uns abermals in einem landesweiten Lockdown. Dieser soll verhindern, dass die – auch bei uns in Leobersdorf – angespannte Corona-Lage noch weiter aus dem Ruder läuft: Zu Lockdown-Beginn gab es am 22. November in unserer Marktgemeinde bereits 98 positiv getestete Menschen – so viele wie noch nie zuvor. An diesem Tag war defacto einer aus 50 Gemeindegürgern infiziert! Unsere errechnete 7-Tages-Inzidenz lag bei 1.184 und damit über dem Niederösterreich-Schnitt (983). Wenn man bedenkt, dass einige Wochen zuvor Orte mit einer Inzidenz über 400 noch abgeriegelt worden sind, kann man den Ernst der aktuellen Lage verdeutlichen. Seit Beginn der Pandemie ist bereits jeder neunte Leobersdorfer nachgewiesen mit dem Corona-Virus in Kontakt gekommen. Insgesamt waren es 570 bestätigte Fälle mit Stand 22.11. Fünf Menschen sind in Leobersdorf an oder mit COVID-19 gestorben.

Je mehr Menschen infiziert werden, desto mehr werden damit zwangsläufig leider auch die Intensivstationen und damit unser Gesundheitssystem im Ganzen belastet. Denn leider muss am Ende des Tages ja ein gewisser Prozentsatz aller Erkrankten im Spital oder sogar intensivmedizinisch behandelt werden – es sei denn, sie haben sich zuvor immunisiert. Ihren persönlichen Impfschutz gegen die tückische Lungenerkrankung haben sich übrigens bereits mehr als 1.000 Menschen bei den von uns organisierten Impfbussen des Landes NÖ abgeholt. Die nächste Gelegenheit bei uns für den kostenlosen Erst-, Zweit-, Dritt-Stich ohne Anmeldung gibt es beim nächsten Impfbus-Stopp am Samstag, dem 18.12. von 10 bis 13 Uhr am Volksschulparkplatz. Die fast täglich geöffneten Impfzentren zB. in Wr. Neustadt (Arena Nova) oder

Baden (Halle B) können ebenfalls spontan ohne vorige Anmeldung aufgesucht werden. Darüber hinaus sind Terminvereinbarungen für Impfungen bei niedergelassenen Ärzten unter www.impfung.at möglich.

Abseits der Pandemie möchte ich Sie darüber informieren, dass das Ortsentwicklungskonzept unserer Marktgemeinde derzeit überarbeitet wird. Dieses definiert, wie sich Leobersdorf in den nächsten fünfzehn bis zwanzig Jahren entwickeln soll. Der Plan über die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes inklusive Erläuterungsbericht kann auf unserer Gemeindehomepage www.leobersdorf.at bereits jederzeit eingesehen werden. Im Anschluss an die derzeit laufende, strategische Umweltprüfung durch das Land NÖ wird es auch eine sechswöchige, öffentliche Auflage geben, über die wir Sie selbstverständlich noch in einem Gemeindepostwurf informieren werden. Während dieser Zeit haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit und das Recht, eine Stellungnahme zu den geplanten Änderungen abzugeben. Bevor es zu einer endgültigen Beschlussfassung kommt, werden alle eingebrachten Einwendungen im zuständigen Ausschuss und im Gemeinderat behandelt.

Für den sorgsamen Umgang mit Natur und Klima hat unsere Marktgemeinde auch ein eigenes Klima- und Energieleitbild erarbeitet. Dieses definiert energiepolitische Schritte für unser großes Ziel, bis 2040 so viel erneuerbare Energie in Leobersdorf zu produzieren wie hier benötigt wird. Damit Leobersdorfs

Klimaneutralität Wirklichkeit wird, unterstützt die Marktgemeinde Sie als Bürger mit barem Geld bei Ihren Investitionen zur Energieeinsparung. Ab 1. Jänner 2022 bieten wir Ihnen deshalb Förderungen bis zu 2.000 Euro für CO₂-neutrale Energieanlagen und für Fassadensanierungen bei privaten Wohnhäusern. Genauere Infos zu allen Förderungen erhalten Sie in diesem Amtsblatt auf Seite 11 und bei unserem Bauamt.

Was sich abseits von Corona in den letzten Monaten noch so alles in unserer Gemeinde getan hat, haben wir auf den folgenden Seiten für Sie aufbereitet.

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein neues – und vor allem gesundes – Jahr 2022!

Ihr Bürgermeister Andreas Ramharter





**IHR DACHDECKER &
SPENGLER FACHBETRIEB**
für Bezirk Baden und Umgebung mit Sitz
in Leobersdorf/Enzesfeld-Lindabrunn.





Ared-Park,
Aredstraße 29, Halle 07
2544 Leobersdorf

0676 7083 661
kontakt@dach-spengler.eu
www.dach-spengler.eu

Impressum:

Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Leobersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Ramharter, beide 2544 Leobersdorf, Rathausplatz 1, Tel. 02256/623 96-0.
 Redaktion und Anzeigenverwaltung: Katharina Johannides Tel. 0699/12 85 55 96 u. Harald Sorger Tel. 0676/418 83 04.
 Layout, Produktion und Herstellung: Print-Sport, Handels GmbH & CoKG, 2544 Leobersdorf, Tel. 0664/260 57 37, www.print-sport.at. Für Übermittlungs- und Satzfehler wird keine Haftung übernommen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Medieninhabers.
 Redaktionsschluss für Nr. 1/2022: 11. März 2022. Email: amtsblatt@leobersdorf.at



JÄNNER

• Österreich im Lockdown:

 Mit 26. Dezember beginnt der 3. vollständige Lockdown. Handel und Gastronomie schließen, die Schulen gehen in den Fernunterricht.

• Sternsingen abgesagt:

Die Virussituation verunmöglicht den Haus-zu-Haus Besuch der Heiligen Drei Könige.

• Keine Bälle:

Alle Ballveranstaltungen im Ort werden abgesagt.

• 3 Massentestungen im eventCenter im Dezember & Jänner.

Ehrenamtliche Helfer nehmen Testabstriche, insgesamt werden 1500 Corona-Tests durchgeführt.



• Florianis wählen Chefs:

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr bestätigen dabei ihren Kommandanten Werner Heiden und seinen Stellvertreter Franz Nöbel.

FEBRUAR

• Hauptstraße wird Riesen-Baustelle.

Fahrbahn und Gehwege sind ohne Belag, die Wittmannsdorfer kommen nur über die Umfahrung ins Ortszentrum.



• Lockdown-Ende am 8.2.

 Die ganztägige Ausgangsbeschränkung wird aufgehoben, der Handel und die Schulen öffnen wieder. Für den Besuch von Friseuren & Co ist ein negativer Coronatest nötig. Gastronomie und Theater bleiben zu, es gilt weiter die nächtliche Ausgangssperre.

• Kein Fasching in Leobersdorf.

Faschingsumzug und auch Gemeinde-Heringsschmaus werden coronabedingt abgesagt.

• Teststraße im Zottl-Haus ab nun täglich offen:

bis zu 1500 Antigentests pro Tag werden im ehemaligen Schuhgeschäft durchgeführt.



MÄRZ

• **Gemeindebücherei zieht in die Passage.**
Die BibLEothek bietet dabei erweiterte Öffnungszeiten, eine eigene Lesearena und eine günstige All-Inklusive Jahreskarte.

• Gemeinderat beschließt Rechnungsabschluss.

Der Ergebnishaushalt zeigt für 2020 ein positives Nettoergebnis von 371.446,50.

• Neue Brücke für Radfahrer und Fußgänger.

Der 19-Meter lange Steg bildet den letzten Lückenschluss zwischen B18 und ARED-Kreisverkehr.



• Ortsgeschichte to Go mit Fotos:

Leobersdorfs Meilensteintafel neben der Raiffeisenbank bekommt eine Frischzellenkur – und auch einige Bilder als Illustration dazu.

APRIL

• „Ost-Lockdown“ Beginn ab 1.4.

 Wieder kommen Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen rund um die Uhr, Schulen, Geschäfte und Freizeiteinrichtungen werden geschlossen.

• Ortsreinigung abgesagt – trotzdem 15m³ Müll gesammelt.

30 fleißige Helfer befreien Leobersdorf in „Solo“-Spaziergängen von achtlos weggeworfenem Abfall.

• Bürgerservice rechts, Wohnungsamt links.

Die beiden Service-Büros können mit ihrem Bürotausch interne Abläufe verbessern und den vorhandenen Platz im Rathaus optimal ausnützen.



• Brand am Lindenberg.

Im alten Ziegelwerk bricht am 21. 4. ein Dachstuhlbrand aus. Ohne direkte Zufahrtsstraße muss die FF Leobersdorf für ihre Löscheinrichtungen Bäume und Sträucher entfernen.

• Freie Fahrt auf der Hauptstraße.

Ende April kann die neue Hauptstraße für den Verkehr freigegeben werden. 58 Bäume wurden an dem Verkehrsweg gepflanzt.



MAI

• Kein Brückenlauf am 1. Mai.

Die 20. Auflage muss ein weiteres Jahr verschoben werden.

• Ende des harten Lockdown in NÖ und Wien am 3.5.

 Die Gastronomie bleibt noch geschlossen und Veranstaltungen beschränkt.

• Musikschule goes Outdoor

und hält ihren Unterricht bei Schönwetter vor Flanierern und Besuchern am Rathausplatz ab.





● **Weitgehendes Ende von Einschränkungen am 19.5.**



Gastro und Hotels, Sportstätten und Kultur sperren wieder auf – aber mit 3G-Regel (geimpft/genesen/getestet).

JUNI

● **Wir sind 5000!**

Leobersdorf überschreitet erstmals die große Einwohner-Marke mit Daniel Poschalko, der aus Pfaffstätten nach Leobersdorf zieht.

● **Gerhard Vorauer** †

Der langjährige Hauptschuldirektor, Gemeinderat und Ehrenringträger der Marktgemeinde erliegt am 19.6. einer langjährigen, schweren Krankheit im 81. Lebensjahr.

● **Neue Therapiereithalle offiziell eröffnet:**

Unterstützer, Sponsoren und Gemeinde feiern die 1000m² Halle, womit nun 200 Kinder pro Woche am Therapiehof Regenbogental betreut werden können.



● **Topothek knackt 10.000er.**

Mit dieser riesigen Anzahl an digitalisierten Bildern und Dokumenten bricht Leobersdorfs Onlinearchiv neuerlich eine Schallmauer.

● **Neuer Barfußpfad**

im Generationenpark pflegt schuhgeplagte Füße. 40 Meter unterschiedlichste Untergründe massieren die Reflexzonen und sorgen für bessere Durchblutung.

JULI

● **Lockerungen mit 1.7.:**



Die Sperrstunde fällt, die Nachtgastro wird geöffnet, keine Besucher- und Kundenlimits mehr. Die FFP2-Maske wird durch Mund-Nasenschutz ersetzt und ist dort zu tragen, wo 3G nicht gilt, zB im Handel und in Öffis.

● **22. Leobersdorfer Ferienspiel**

Insgesamt 16 spannende Veranstaltungen lassen in den Sommerferien bestimmt keine Langeweile für die 5-12-jährigen Kinder aufkommen.

● **Radfahrer finden schneller ins Zentrum.**

Neue Hinweisschilder auf Leobersdorfs Radwegen zeigen nun Wegzeit und Entfernung für einen kurzen Abstecher in die Ortsmitte.

● **Sommerzaubern und Parkheurigen abgesagt.**

Strenge Vorgaben wie strikte 3G-Kontrollen verhindern Freiluft-Heurigen im Park und Open Air-Kultur am Rathausplatz.

AUGUST

● **Frisch verbunden**

ist die neue Telefonanlage im Rathaus, die automatisch vermittelt und auch die Rathaus-türe öffnen kann.

● **Hls. Brunnen mit buntem Karo-Dach.**

Wie am Stephansdom sorgen glasierte Turmbiberziegel für einzigartige Optik und Witterungsschutz für die Wallfahrtskirche.

● **PCR-Test in der Apotheke.**

Mit August öffnet die 2. Teststation in Leobersdorf, sie bietet neben einer Antigen-auch die verlässlichere PCR-Testung an.

SEPTEMBER

● **15 Jahre Sommerkino.**

Zum Ferienende feiert Leobersdorfs Open Air Kino seinen runden Geburtstag.

● **157 beim Rote Nasen Lauf.**

1689 Kilometer kurven die zahlreichen Teilnehmer rund um den Rathausplatz zugunsten der Clowndoktoren.



● **20.250 Besucher im Freibad.**

9000 sind es allein im Monat Juni. Viele Spontanbesucher bleiben durch die 3G-Nachweispflicht aus. Bilanz –40%.

● **Wieder Verschärfungen ab 15.9.:**



es gilt wieder FFP2-Pflicht, wo bisher Mund-Nasenschutz gereicht hat.

● **Leobersdorf ist zweit Schönste Blumen-gemeinde.**

Beim landesweiten Blumenschmuck-Wettbewerb ist nur die größere Stadtgemeinde Wieselburg vor uns.

● **B18 Kanalbrücke saniert.**

Die Tragfähigkeit der Brücke über den Wr. Neustädter Kanal beim Bahnhof ist normgerecht wiederhergestellt, Randbalken, Asphalt-aufbau und Geländer sind erneuert.

● **176 holen Impfstich am Rathausplatz.**

Der Impfbus der Landesregierung macht Mitte September Stopp im Zentrum und sorgt für regen Andrang.



OKTOBER

● **Kirchen-Eröffnung bitte warten!**

Lieferengpässe verzögern die für den 1. Adventsonntag angekündigte Wiedereröffnung der Pfarrkirche St. Martin. Sie soll nun im Frühjahr stattfinden.



● **Feuerwehr hilft bei Groß-Waldbrand.**

Leobersdorfs Florianis werden zur Unterstützung der Löscharbeiten zum größten Waldbrand bisher in Österreich, in Hirschwang/Rax gerufen.

NOVEMBER

● **Kranzniederlegung**

Gemeindevertreter und Feuerwehr gedenken am 1. November der Verstorbenen und Kriegsgefallenen.

● **Lockdown light für Ungeimpfte ab 8.11.**



Für sie gibt es vorerst keinen Zugang mehr zu Gastro und körpernahen Dienstleistungen.

● **Kindergarten III ist modern ausgebaut.**

2 neue Gruppenräume sollen künftig die Kinder aus dem Containerkindergarten bei der Volksschule beherbergen.

● **Lockdown für alle ab 22. 11.**



Handel, Kultur und Gastro schließen für alle zunächst für 20 Tage.

DEZEMBER

● **Erstmals Christkindlmarkt „light“**

aufgrund explodierender Neu-Infektionen. Nach einem einzigen Wochenende im November ist eine weitere Öffnung ungewiss.

100. Sitzung des Triesting Wasserverbandes in Leobersdorf!

Zur bereits 100. Sitzung des Triesting Wasserverbandes (TWV) trafen sich die Bürgermeister der 12 Verbandsgemeinden im Leobersdorfer Rathaus. Der Verband ist seit über 50 Jahren für die Instandhaltungsarbeiten entlang der Triesting und der Zubringerflüsse im Bereich von Altenmarkt bis Tattendorf zuständig. Beschränkte man sich die ersten 35 Verbandsjahre hauptsächlich auf Pflegearbeiten, führten große Hochwässer in den 90er und den 2000er Jahren dazu, dass vom TWV zunehmend größere Rückhaltebecken geplant und umgesetzt wurden. Das mit Abstand größte Becken mit rund 750.000 Kubikmetern Rückhaltevolumen wird derzeit um mehr als 40 Millionen Euro im Pottensteiner Ortsteil Fahrafeld errichtet. Bereits seit fast 15 Jahren ist Leobersdorfs Bürger-



meister Andreas Ramharter als Obmann des Triesting Wasserverbandes federführend bei den vielen Schutzbau-Projekten: „Die Hochwassersicherheit ist im Interesse aller

Bürgerinnen und Bürgern des Triestingtales, weil damit der bestmögliche Schutz für die Menschen und ihr Eigentum gewährleistet werden kann.“



Weihnachtsaktion 2021

Bei der Marktgemeinde Leobersdorf können auch heuer wieder anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes Anträge auf Ausfolgung von **Einkaufsgutscheinen im Wert von Euro 70,-** gestellt werden. Die Weihnachtsgutscheine können Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. EWR-BürgerInnen bzw. ausländische Staatsbürger, die seit durchgehend einem Jahr den Hauptwohnsitz in Leobersdorf haben beantragen und folgenden Personenkreisen angehören:

- a) Pensionisten mit Hauptwohnsitz in Leobersdorf. Das Gesamteinkommen darf die Mindestsätze gem. den Erläuterungen zu den Richtlinien des NÖ. Heizkostenzuschusses 2020/2021 nicht überschreiten:
 - Alleinstehende € 1.008,48 brutto monatlich
 - Ehepaare oder Personen, welche in eheähnlicher Gemeinschaft im gemeinsamen Haushalt leben € 1.548,36 brutto monatlich
- b) Dauerbefürsorgte
- c) Behinderte Menschen mit erhöhter Familienbeihilfe ohne eigenes Einkommen
- d) Besondere Härtefälle: auf Ansuchen mit eingehender Begründung, Entscheidung durch den Sozialausschuss.

Die eingelangten Anträge – als Beilage ist der letzte Pensionsbescheid/Einkommensbescheid beizufügen – werden vom Gemeindeamt geprüft. Als Grundlage dient die Hauptwohnsitzmeldung in Leobersdorf. Alle Einkommen der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen sind zusammenzuzählen.

Die Anträge auf Weihnachtsgutscheine können von 7. bis 23. Dezember im Bürgerservice-Büro im Rathaus Leobersdorf gestellt werden. Die Ausgabe erfolgt vor Ort durch die Marktgemeinde Leobersdorf.

AUFGUND VON COVID SOLLEN HEUER BEIDE ANTRÄGE MÖGLICHT GEMEINSAM EINGEREICHT WERDEN!

Heizen so teuer wie lange nicht: 130 Euro Heizkostenzuschuss!

Die Marktgemeinde Leobersdorf hat beschlossen, sozial bedürftigen Leobersdorferinnen und Leobersdorfern für die **Heizperiode 2021/2022** wieder einen **einmaligen Heizkostenzuschuss zu gewähren – und zwar in der Höhe von € 130,- statt bisher € 110,-**. Damit trägt die Gemeinde den aktuell stark steigenden Heizkostenpreisen Rechnung! Bezugsberechtigt sind Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. EWR-BürgerInnen, bzw. ausländische Staatsbürger, **die seit durchgehend einem Jahr den Hauptwohnsitz in Leobersdorf haben** und folgenden Personenkreisen angehören:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- über Härte- oder Sonderfälle entscheidet der Gemeindevorstand gesondert
- **WICHTIG: bei der Beantragung ist ein aktueller Einkommensnachweis (Lohnzettel, Pensionsbescheid, Bezug von Arbeitslosengeld...) vorzulegen!**



Der Heizkostenzuschuss kann von 7. bis 23. Dezember im Bürgerservice-Büro der Marktgemeinde Leobersdorf beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt bar direkt durch die Marktgemeinde Leobersdorf.

Energie-Vorbild Leobersdorf

Leobersdorf wurde als „Niederösterreichische Energievorbildgemeinde“ ausgezeichnet. Damit ist mit Brief und Siegel bestätigt, dass die Marktgemeinde eine mustergültige Energiebuchhaltung führt. Regelmäßig werden dabei die Energiedaten aller gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen erhoben: Der Energieverbrauch im Rathaus, Bauhof, in den Schulen und Kindergärten genauso wie der Strombedarf der öffentlichen Straßenbeleuchtung. Außerdem werden Vorschläge für energetische Verbesserungen vermerkt. Leobersdorf dient mit dieser lückenlosen Energiebuchhaltung als Vorbild für andere Gemeinden. Im direkten Vergleich unter den Gemeinden können so nämlich Verbesserungspotentiale entdeckt und die Energienutzung optimiert werden. Die Einsparungen im Energieverbrauch helfen der Umwelt und sparen den Bürgern bares Geld. Die Auszeichnung vom Land NÖ nahmen Katharina Pfnaisl und Jürgen Jelinek vom e5-Team der Marktgemeinde entgegen.



Leobersdorfs Teststraßen-Zeiten stark ausgedehnt!



Aufgrund der Virussituation und der 3G-Verordnung am Arbeitsplatz sind die Öffnungszeiten in den Teststraßen ausgedehnt worden.

Im **Zottl-Haus am Rathausplatz** sind die Testzeiten **Montag bis Freitag von 6-19 Uhr, Samstag 10-19 Uhr, sowie Sonntag und Feiertag 8-19 Uhr**. In der **Apotheke Leobersdorf** wird nun täglich **Montag bis Sonntag von 8-18 Uhr getestet**. In beiden Leobersdorfer Teststraßen werden sowohl Antigen-, als auch PCR-Testungen angeboten. Noch ein Hinweis, falls es mal am Abend später wird bei Ihnen: In Bad Vöslau ist die kostenlose Teststraße wochentags bis 20 Uhr geöffnet. Die Zeiten dort in der Vöslauer Thermenhalle im Detail: Montag bis Freitag 7-20 Uhr, Samstag 10-19 Uhr und Sonntag und Feiertag von 10-14 Uhr.

Hochwassergraben wurde ausgeputzt!



Der Hochwassergraben, unser Entlastungsgerinne der Triesting an der B18, ist unlängst von Bewuchs befreit worden, der den Durchflussquerschnitt verringert hatte. Die Ausschneide-Maßnahmen entlang Leobersdorfs Flussläufen sind regelmäßig notwendig, um ein gefahrloses Abfließen von Hochwässern zu gewährleisten und damit Schutz für Bürger und Gebäude entlang der Wässer sicherzustellen. Auch die Triesting wird regelmäßig von umgestürzten Bäumen und abgebrochenen Ästen freigeräumt, die durch Wind oder ortsansässigen Bibern im Wasser landen.



Gemeindebedienstete auf Radeltour



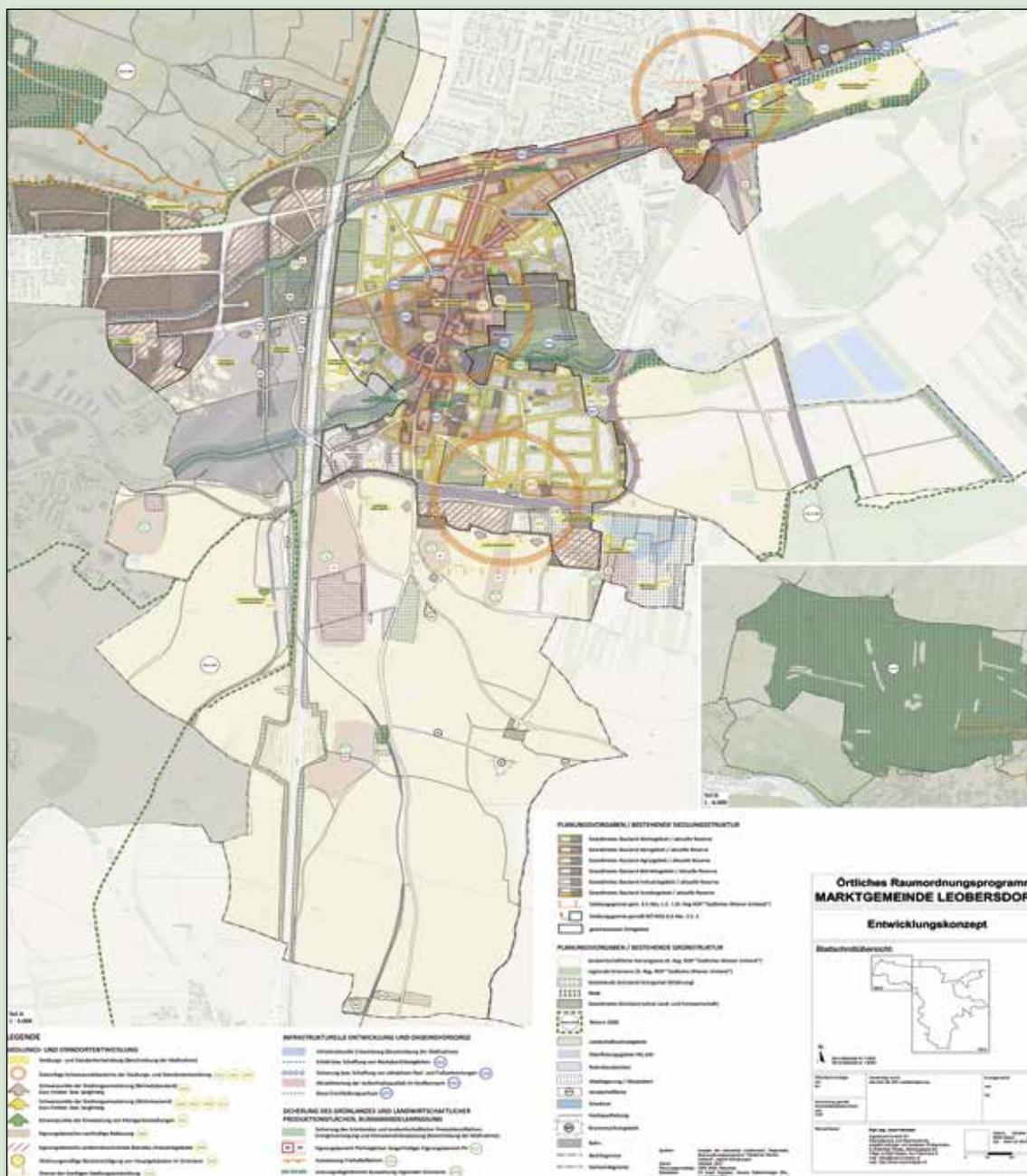
Sportlich am Fahrrad unterwegs waren die Mitarbeiter der Marktgemeinde heuer beim gemeinsamen Betriebsausflug. Über den Triestingau-Radweg ging es zum kaiserlichen Schlosspark nach Laxenburg. Nach einer Stärkung im Restaurant Flieger konnte beim anschließenden Minigolf-Turnier das 3er-Team Petra Morgenbesser, Petra Wagner und Hannes Dentinger den Sieg holen. Den Wr. Neustädter Kanal entlang radelten die Gemeindebediensteten schließlich wieder heimwärts. Nicht alle Drahtesel radelten dabei allerdings auch ins Ziel: ein Kollege hatte gleich mehrfach Pech und musste mit Doppel-„Patschen“ knapp vorm Ziel aufgeben.



Wie soll Leobersdorf künftig aussehen? Or

Das örtliche Entwicklungskonzept der Marktgemeinde Leobersdorf ist mittlerweile mehr als 10 Jahre alt und bedarf einer Überarbeitung. Es definiert in groben Zügen, wie sich die Marktgemeinde Leobersdorf in den nächsten fünfzehn bis zwanzig Jahren entwickeln soll. Detailinfos dazu und die einzelnen Maßnahmen finden sich auch im Flächenwidmungs- und im Bebauungsplan, der die tatsächliche Flächenwidmung und die zulässige Bebauung (Höhe, Dichte) konkret festlegt.

Viele Ziele und Maßnahmen aus dem ursprünglichen Orts-Entwicklungskonzept konnten in den letzten Jahren erfolgreich implementiert und umgesetzt werden. Einige wenige Maßnahmen stellten sich als nicht praktikabel heraus, andere wiederum veränderten sich bedingt durch die Covid-19-Pandemie innerhalb kürzester Zeit. Diese Entwicklungen machten Anpassungen notwendig.



Ortsentwicklungskonzept & Flächenwidmungsplan liegen ab Mitte Dezember öffentlich auf. Für die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzepts wird es im Anschluss an die strategische Umweltprüfung durch das Land NÖ eine sechswöchige öffentliche Auflage geben. Der Start ist für Mitte Dezember geplant. Dann wird es auch einen umfassenden Bericht zu den Planunterlagen geben, in dem auch alle Grundlagen detailliert dargestellt werden. Neben der Auflage des Orts-Entwicklungskonzepts wird auch der Flächenwidmungsplan öffentlich einsehbar sein. **Während dieser Zeit haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit und das Recht, eine Stellungnahme zu den geplanten Änderungen abzugeben.** Die Unterlagen werden in diesen sechs Wochen einerseits am Bauamt zur Einsicht aufliegen, andererseits werden die gesammelten Unterlagen auch wieder auf der Gemeindehomepage verfügbar sein. Bevor es zu einer endgültigen Beschlussfassung kommt, werden alle eingebrachten Einwendungen im zuständigen Ausschuss und im Gemeinderat behandelt.

tsentwicklungs-Konzept wird überarbeitet

Das Örtliche Entwicklungskonzept ist ein Leitbild für die Gemeinde

Es umfasst nicht nur Bevölkerungszahl und -prognosen, öffentliche Einrichtungen und Infrastruktur, sondern auch vorhandene Grünflächen und Naturräume, freie Baulandreserven, Hochwasserabflussbereiche sowie überörtliche Siedlungsgrenzen. Es basiert auf einer umfangreichen Datensammlung, wissenschaftlichen Studien und detaillierten Auswertungen des von der Marktgemeinde Leobersdorf beauftragten Raumplaners Josef Hameter aus Bad Vöslau. Aus diesen Analysen lässt sich ableiten, dass Leobersdorf in Zukunft – genauso wie andere umliegende Gemeinden im südlichen Umland, im Speckgürtel von Wien, von starkem Bevölkerungswachstum betroffen sein wird. Das Ortsentwicklungskonzept beschäftigt sich daher mit der Frage, welche infrastrukturellen Maßnahmen die Gemeinde setzen muss, um diesen Entwicklungen maßvoll und mit Bedacht zu begegnen.

Gemeinderat legt Entwicklungsplan fest

Die Aufgabe des Gemeinderats ist es vor diesem Hintergrund, die unterschiedlichen – teilweise diametralen – Interessen abzuwägen und daraus Entwicklungsziele für Leobersdorf abzuleiten. Die schwierige Aufgabe des Raumplaners bestand also darin, ein Entwicklungskonzept über alle Interessen hinweg zu erarbeiten, um dadurch eine ressourcenschonende, nachhaltige und maßvolle Entwicklung des Ortes zu ermöglichen. Im örtlichen Entwicklungskonzept wurden daher drei Bereiche festgelegt, die künftig für einen verdichteten Wohnbau und für einen Ausbau der Infrastruktur geeignet sind. Das sind im Wesentlichen das Ortszentrum und die Bereiche der beiden Bahnhöfe Leobersdorf und Wittmannsdorf.

Warum bei den Bahnhöfen?

Leobersdorf hat eine ideale Anbindung an ein hochwertiges Verkehrsnetz wie zum Beispiel an die Südbahn oder die Südautobahn. Zentrumsbildungen in Bahnhofsnähe sind deshalb vom Land NÖ zum Teil vorgegeben und erwünscht. Die Bevölkerung soll dadurch stärker an den öffentlichen Verkehr angebunden werden. In Ortszentren empfiehlt das Land NÖ zudem eine „Nachhaltige Bebauung“. Der Name gibt schon den Hinweis darauf, dass man damit versuchen möchte, die Flächenversiegelung zu minimieren, indem man eher hoch und dichter baut – natürlich nur in den Bereichen, wo es ortsbildverträglich ist. Dass zuletzt nicht alle Wohnbauprojekte positiv von der Bevölkerung aufgenommen wurden, fließt in die Änderungen des örtlichen Entwicklungskonzepts ein und wird sich auch in den Bebauungsplänen widerspiegeln, die im kommenden Jahr im Detail überarbeitet werden.

Ortsentwicklungskonzept soll die Natur schützen

Ein wichtiger Teil des örtlichen Entwicklungskonzepts umfasst den Schutz der Naherholungsgebiete und Naturräume. Deshalb wurde für den gesamten Lindenberg eine Freihaltefläche festgelegt, wodurch eine Bebauung hinter den bestehenden Betriebsgrundstücken in Zukunft nicht mehr möglich sein wird. Im letzten Jahr hat die Marktgemeinde Leobersdorf zudem auch eine Biodiversitätsstudie in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse in das Ortsentwicklungskonzept eingeflossen sind. Dadurch sollen Naturräume nicht nur weitgehend erhalten, sondern auch erweitert werden. Im örtlichen Entwicklungskonzept finden ebenfalls mögliche Freiflächen für Sonnenstrom-

Ernte Berücksichtigung. Die Gemeinde darf selbst bis zu jeweils 2 Hektar von solchen Photovoltaik-(PV)-Flächen widmen.

Das überarbeitete örtliche Entwicklungskonzept wurde vor einigen Wochen den zuständigen Sachverständigen des Landes NÖ zu einer vorgelagerten strategischen Umweltprüfung übermittelt. Darin wird festgelegt, ob für einzelne Punkte eine vertiefte Umweltprüfung notwendig ist.

Den Plan über die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzepts inkl. Erläuterungsbericht, die dem Land vorgelegt wurden, können Sie hier downloaden:



QR-Code für den Ortsentwicklungsplan



QR-Code für den Erläuterungsbericht

www.konrath.at



Kirschlorbeer
Prunus laurocerasus "Caucasica"

Standort: sonnig – schattig,
h: 3 m, b: 1 - 1,5 m, Bes.: immergrün, frosthfest,
Co 60/80 cm

10,90 €



Goldbandliguster
Ligustrum ovalifolium "Aureum"

Standort: sonnig – halbschattig,
h: 1,5 - 2 m, b: 1,5 m, Bes.: immergrün, grünelbtes Laub
Co 4,5 l

ab 17,90 €



Immergrüner Liguster
Ligustrum ovalifolium

Standort: sonnig – halbschattig,
h: 1,5 - 2 m, b: 1,5 m, Bes.: immergrün in milden Wintern
Co 100/125 cm

14,90 €

HECKEN-AKTION
10+1 GRATIS

Aktion gültig für Heckenfarnen (Einaragthulen, Kirschlorbeer in Sorten, LI-garten, Heilkräuter) gleicher Sorte und Preisniveau! (Sorte der Wahl nicht!)

Einlösbar bis 30. September 2021 im Gartencenter KONRATH Leobersdorf

Jetzt den neuen KONRATH Katalog abholen!





Garten-Technik
Konrathstraße 3
2620 Neunkirchen
Tel.: +43 (0) 2635/62 137
neunkirchen@konrath.at



Gartencenter
Hirtenerger Straße 30
2544 Leobersdorf
Tel.: +43 (0) 2256/63 160
leobersdorf@konrath.at

Gemeinsam gegen den Klimawandel: Leobers

- 2040 soll so viel erneuerbare Energie in Leobersdorf produziert werden, wie hier benötigt
- Jeder Leobersdorfer kann beitragen und bekommt bei eigenen Maßnahmen Förderung
- Neues Klima- & Energieleitbild definiert Zeitplan und Weg zur Energie-Autarkie

Wir spüren es schon im direkten Umfeld

Das Klima ändert sich. Und das Wetter wird zunehmend extrem, generell fallen wärmere Winter und heißere Sommer auf: Massive Hitze, oft über Tage hinweg. Darauf dann Gewitter mit riesigen Regenmengen, Sturm und Hagel. Der Klimawandel lässt sich auch messen und steht wissenschaftlich außer Frage: Die 14 wärmsten Jahre, seit es Temperaturaufzeichnungen gibt, sind nach 1994 aufgetreten. Schuld daran ist zu viel CO₂ in der Luft. Das Gas macht kurioserweise das Leben auf unserem Planeten erst möglich, es ermöglicht durch den Treibhauseffekt die Erwärmung des Planeten. Allzu viel davon ist aber ungesund – die Erdkugel heizt sich immer mehr auf. Doch was können wir tun? Wir müssen den CO₂-Ausstoß verringern: Öl, Erdgas, Kohle und andere fossile Energieträger müssen reduziert und durch erneuerbare Energieformen kompensiert werden.

Neues Klima- und Energieleitbild

Gelingen kann das nur, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Die Gemeinde und ihre Bürger. Im neuen Klima- und Energieleitbild hat der Gemeinderat dafür nun den Rahmen für das tägliche Handeln in Leobersdorf formuliert – mit konkreten Vorgaben, mess-



baren Zielen und den wichtigsten energiepolitischen Schritten bis zum Jahr 2040 auf kommunaler Ebene. Die Gemeinde bekennt sich in dem Leitbild zu ihrer Verantwortung und ihrer Leistungsfähigkeit und strebt eine nachhaltige und energieeffiziente Zukunft an. Sie sieht in der Umsetzung einer zukunftsfähigen Energiepolitik einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Sicherung

der Lebensqualität ihrer Bürger. Das vorbildliche und bewusstseinsbildende Handeln der Marktgemeinde Leobersdorf soll hierbei einen Antrieb für die Bevölkerung geben, um das Erreichen der Energieziele im privaten und kommunalen Bereich gemeinsam aktiv zu unterstützen.

Ziel für Leobersdorf ist es, im Jahr 2040 eine energieautarke Gemeinde zu sein.

Energieautark bedeutet, dass in der Marktgemeinde Leobersdorf jährlich so viel erneuerbare Energie bereitgestellt wird, wie jährlich in Leobersdorf genutzt wird. Zwischenzeitliche Überschuss- und Fehlmengen werden über das Versorgungsnetz ausgeglichen. Für gemeindeeigene Objekte dient der Energiebuchhaltungs-Bericht 2021 als Ausgangsbasis. Erneuerbare Energiequellen sind Sonnenenergie (thermisch oder elektrisch), Erdwärme, Biomasse, Windkraft, Wasserkraft, etc. die vorrangig am Gemeindegebiet installiert sind. Energie aus Atomkraftwerken ist keine erneuerbare Energiequelle im Sinne dieser Definition.

DER NEUE RENAULT KANGOO

3/3 Wegfahrpreis ab € 7.640,-¹⁾

4 JAHRE GARANTIE²⁾

Alle Aktionen und Preise gelten bis 31.12.2021 für Privatkunden bei Kauf des ausgelagerten Modells. 1) 3/3 Kredit-Berechnungsbeispiel: Neuer Kangoo PKW Edition One TCe100: Kaufpreis € 24.050,-, Laufzeit 24 Monate, Anzahlung € 7.997,-, 1. Rate € 8.216,-, Schlussrate € 8.137,-, Gesamtkreditbetrag € 16.355,-, Bearbeitungsgeb. Jhr. € 322,-, Sollzinssatz 0,99%, effektiver Jahreszins inkl. Services 2,87%, Gesamtbetrag € 16.816,-, Zzgl. einmaliger Einhebung der RSV Small (Hv €141,-) zu Vertragsbeginn. Freibleibendes Angebot von Renault Finance (RfI) Banque SA Niederlassung Österreich, gültig bis auf Widerruf. Bei allen teilnehmenden Renault Partnern, nur für Verbraucher. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Verkaufberater. *Gültig für alle Renault PKW und 100.000 km oder 4 Jahre je nachdem was früher eintritt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Kombiniertes Verbrauch: 4,7 - 6,8l/100km, CO₂-Emissionen 122 - 153g/km, homologiert gemäß WLTP.

Autohaus Schmuck wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2022!

Jetzt unverbindliches Angebot anfragen:
persönlich, telefonisch oder per Mail!

Autohaus Schmuck, Inh. C. Steiner
Marktplatz 4, 2544 Leobersdorf
02256/622 66
www.renault-schmuck.at
Facebook: @AutohausSchmuck



dorf will unabhängig von fossiler Energie sein

Energieziele und Aktivitäten werden permanent überprüft



Um die Einhaltung des Zeitplans laufend zu kontrollieren, werden wiederkehrende Audits (z.B. durch e5) in der Gemeinde stattfinden. Die interne Entwicklung und Anpassung der Energieziele übernimmt das e5-Team und der zuständige Gemeinderatsausschuss. Das Team evaluiert dabei anhand der Daten aus Energiebuchhaltung, internen Auditierungen und Bewertungsgesprächen und stimmt das Energieleitbild mit dem örtlichen Entwicklungskonzept und dem e5 Landesprogramm ab. Das zuständige Team aus Gemeinderäten und Interessierten kann darüber hinaus auch verschiedenste kommunale Fachbereiche, sowie interne und externe Berater für Information und Hilfestellung heranziehen.

Die Fördersätze im Detail:

Gemeinde-Förderungen für jeden Bürger am Weg zur Klimaneutralität

Damit Leobersdorfs Klimaneutralität auf den Weg gebracht werden kann, unterstützt die Marktgemeinde ihre Bürger mit barem Geld bei ihren Investitionen. **Ab 1. Jänner 2022 gelten die neuen Förderungen für CO₂-neutrale Energieanlagen und für Fassaden für private Wohnhäuser, sie können bei der Gemeinde eingereicht werden.**

Förderung von CO₂-neutralen Energieanlagen & Blackout-Maßnahmen

- Dazu zählen moderne Wärmepumpenanlagen, Photovoltaikanlagen, Solaranlagen, Hack-schnitzelheizungen, Stückholzkessel mit Pufferspeicher und Luftfilter, Pelletöfen mit Luftfilter und eine Einbindung in ein bestehendes Nahwärmenetz.
- Wer Blackout-Maßnahmen vorsieht, bekommt einen Bonus!
- Die Antragsformulare sind bis spätestens bis 6 Monate nach Inbetriebnahme der Anlage einzureichen!
- Ab 1.1.2024 werden nur mehr die halben Fördersätze ausbezahlt!



Förderung von Fassaden-Sanierung

- Gefördert werden das Anbringen eines Vollwärmeschutzes aus nachwachsenden Rohstoffen mit 20% der Errichtungskosten und max. € 2.000,- oder
- eine Fassadenrenovierung (Putzreparatur und Fassadenanstrich) oder Fassadenbegrünung einer Fassade im Ortszentrum (Badener Straße, Hauptstraße, Wr. Neustädter Straße, Marktplatz, Hauptschulplatz bzw. Rathausplatz) mit 30% der Errichtungskosten und max. € 1.000,-.



Weitere Infos erhalten Sie im Bauamt oder auf der Homepage der Marktgemeinde Leobersdorf!

Photovoltaikanlagen zur Eigenstromnutzung (auch auf Carports) bis 3 kW mit 10%, darüber hinaus mit 5%	5 – 10%	max. € 500,- bzw. € 1.000,-
Photovoltaikanlagen zur Eigenstromnutzung (auch auf Carports) mit Batteriespeicher oder Batterienachrüstung	10%	max. € 1.000,-
Bonus für Hybridwechselrichter (PV und Batteriebetrieb) / zusätzliche Blackout Maßnahmen		€ 100,- bzw. € 300,-
Thermische Solaranlagen	10%	max. € 1.000,-
Wärmepumpenanlagen (Basis Grundwasser oder Luft, COP >3)	10%	max. € 1.000,-
Hackschnitzel- bzw. Pelletanlagen mit automatischer Brennstoffzufuhr (Zentralheizungsanlagen) und eingebautem Luftfilter	10%	max. € 1.000,-
Stückholzkessel (Holzvergaser) mit Pufferspeicher (Zentralheizungsanlagen) und eingebautem Luftfilter	10%	max. € 1.000,-
Pellet-/Kaminofen und eingebautem Luftfilter	5%	max. € 500,-
Fern- bzw. Nahwärmeanschluss an einem Ortsnetz		€ 500,-
Ersatz von herkömmlichen Klimageräten / Umstieg auf erneuerbares System		€ 150,- pro Gerät

Ablauf Fördereinreichung und Auszahlung:

- Kurzes Informationsgespräch mit dem Bauamt VOR Errichtung empfohlen bzw. Einbringen eines Gestaltungsvorschlages (Fassadenförderung) am Bauamt VOR Errichtung
- Installation des neuen Energieerzeugungssystems bzw. Erneuerung der Fassade im Sinne der Förderung
- Nach Fertigstellung am Bauamt vorzulegen:
 - Antragsformular (spätestens 6 Monate nach Ausführung)
 - Bei Energieerzeugungs-Anlage: Nachweis der fachgerechten Ausführung durch konzessioniertes Unternehmen (inkl. Datenblätter, sowie ergänzender Unterlagen)
 - Rechnungen und Zahlungsbestätigung
 - Fotodokumentation
- Nach Überprüfung durch die Marktgemeinde wird der Förderungsbeitrag kurzfristig auf das gewünschte Konto überwiesen

Der nächste Sommer kommt bestimmt: Terrassen-Überdachung oder Pergola?

Aufgrund der heißen Sommer werden Terrassenüberdachungen immer beliebter. Was Sie vor der Errichtung beachten müssen und welche Bewilligung von der Baubehörde Sie benötigen, lesen Sie hier:

Grundsätzlich unterscheidet die NÖ Bauordnung 2014 nach unterschiedlichen Bewilligungsverfahren. So gibt es bewilligungspflichtige Bauvorhaben (§14), anzeigepflichtige Vorhaben (§15), meldepflichtige Vorhaben (§16) und die freien Vorhaben (§17). Bei den bewilligungspflichtigen Bauvorhaben gibt es darüber hinaus ein paar spezielle Bauvorhaben, die einige Verfahrenserleichterung nach §18 (1a) beinhalten.

Oft wird der Begriff Pergola und Terrassenüberdachung vermischt. Eine Pergola ist ein freies Bauvorhaben, für das Sie keine Bewilligung benötigen. Eine Pergola darf nicht an den Seiten geschlossen werden, sowie über kein Dach verfügen, lediglich ein Rankgerüst als „Dach“ wäre zulässig. Eine Pergola darf auch nicht mit einem bestehenden Gebäude verbunden werden. Nur diese Fälle (also keine Wand und kein Dach) sind freie Bauvorhaben.

Alles, was darüber hinausgeht, unterliegt grundsätzlich einer Bewilligungspflicht nach §14. Wie der Name schon sagt, besteht eine Terrassenüberdachung aus einem Dach und kann somit kein freies Bauvorhaben mehr sein. Es gilt dann zu beurteilen, ob die Terrassenüberdachung unter das oben beschriebene vereinfachte Verfahren fällt, oder nicht.

Wann fällt die Terrassenüberdachung unter das vereinfachte Verfahren nach §18 (1a)?

4 Kriterien sind ganz wesentlich: Die Überdachung darf max. 3m hoch sein, die überbaute Fläche darf nicht größer als 50 m² sein, die Überdachung darf maximal eine Wand haben und die Überdachung muss selbstständig tragfähig sein – sprich sie darf nicht in einer konstruktiven Verbindung mit einem Gebäude sein.

Sobald eines dieser Kriterien nicht gegeben ist, kommt man auch nicht in den Genuss der Verfahrenserleichterungen.



Bei der Errichtung einer Terrassen-Überdachung gibt es einiges zu beachten.

Was sind diese Verfahrenserleichterungen?

- Sie benötigen keinen befugten Planer und können sich die Pläne selbst zeichnen – trotzdem müssen die Pläne gewissen Mindestanforderungen entsprechen!
 - Sie benötigen auch keinen Bauführer, der Ihnen die bewilligungsgemäße Ausführung bestätigt
 - Sie brauchen keine rechtlich gesicherten Grundgrenzen
 - Es gibt auch kein Anrainerverfahren – wir empfehlen aber unabhängig davon, vor Baubeginn mit Ihren Nachbarn darüber zu sprechen.
- Unabhängig, ob mit oder ohne Verfahrenserleichterungen, braucht die Baubehörde zur Beurteilung aussagekräftige Pläne (Grundriss, Schnitt, Ansicht und Lageplan), sowie eine Baubeschreibung. Da jede Einreichung individuell zu betrachten ist, ist vor der Einreichung immer eine Abklärung mit dem Bauamt sinnvoll und wünschenswert. Wenn die eingereichten Unterlagen vollständig sind, bekommen Sie (je nach Verfahren mit oder ohne zwischengeschaltetem Anrainerverfahren) einen Bewilligungsbescheid, der Sie zur Errichtung Ihrer Terrassenüberdachung berechtigt.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK

INDIVIDUELLE BERATUNG UND TIPPS FÜR IHRE ABSOLUTE TRAUMKÜCHE BIETET IHNEN DAS TEAM VON **DECOR + WOHNEN L. WANZENBÖCK, DER SPEZIALIST MIT DEM ROTEN DREIECK!**



DER WEG ZUR BESSEREN KÜCHE

DECOR + WOHNEN  **L. WANZENBÖCK**



*Küche
LEBEN mit
Leidenschaft*

L. Wanzenböck GmbH
Decor + Wohnen
Wr. Neustädterstraße
2544 Leobersdorf
Telefon 02256 62879
office@wanzenboeck.at
www.wanzenboeck.at



Nächste Schritte für Glasfaserausbau fixiert



Im Frühjahr des vergangenen Jahres wurde die Sammelphase für den Glasfaserausbau in Leobersdorf gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit genutzt und eine Bestellung für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus abgegeben. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Eine Voraussetzung für die Errichtung einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur war jedoch, dass sich mehr als 40 % der Haushalte und Betriebe im vorgesehenen Ausbaubereich für einen Glasfaseranschluss entscheiden. Nach Auswertung der abgegebenen Bestellungen durch die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) konnte diese erforderliche Bestellquote in Leobersdorf leider nicht erreicht werden. Das bedeutet zum aktuellen Zeitpunkt, dass eine zentrale Voraussetzung für den Glasfaserausbau durch die nÖGIG nicht erfüllt ist.

Neue Chance für Glasfaserausbau in Leobersdorf

Da es uns als Gemeinde aber ein großes Anliegen ist, das Projekt umzusetzen und den Bürgern in Leobersdorf Zugang zur Infrastruktur der Zukunft zu ermöglichen, haben wir uns gemeinsam mit nÖGIG dazu entschieden, zu einem späteren Zeitpunkt eine erneute Sammelphase zu starten. Damit geben wir allen Bürgern noch einmal die Chance, durch das Erreichen der Mindestbestellquote den Weg freizumachen für die nächsten Schritte in Richtung Glasfaserzukunft für Leobersdorf. Über eine neuerliche Sammelphase werden Sie zeitgerecht informiert.

Mitverlegungen laufen

„Glasfaser bedeutet Zukunftssicherheit und schafft die Voraussetzungen dafür, dass Leobersdorf auch für zukünftige Generationen eine lebenswerte Heimat bleibt. Wir werden als Gemeinde deshalb weiterhin im Zuge von Tiefbauarbeiten Glasfaserkabel mitverlegen und damit alle Vorbereitungen für den Glasfaserausbau treffen. Ich bin überzeugt davon, dass wir in einer erneuten Sammelphase die erforderliche Bestellquote erreichen“, so Bürgermeister Andreas Ramharter. „Sobald ein neuer Sammelzeitraum fixiert wurde, werden wir Sie zeitgerecht über die nächsten Schritte informieren.“

Sie haben noch Fragen?

Wenn Sie noch Fragen zum Glasfaserausbau in Leobersdorf haben, steht Ihnen die nÖGIG telefonisch unter 02742 30750-333 jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr gerne zur Verfügung. Mehr dazu unter: www.noegig.at

GWT GmbH
Leobersdorf • Salzburg • Sollenau

Kompetenz und Know How in der Wasseraufbereitung

- Kommunale Trink- u. Abwasseranlagen
- Badewasser Aufbereitung
- Industrielle Wasseraufbereitungsanlagen
- Elektro- und Automatisierungstechnik
- Chemikalienhandel

A-2544 Leobersdorf / Austria
Hirtenbergerstraße 1
Tel.: +43 (0) 22 56 / 622 97 0
Fax: +43 (0) 22 56 / 622 97 19
office@gwt.at – www.gwt.at

Tore + Zäune
vom *Spezialisten*
aus *Österreich*

Ihr individuelles Designer

mit 10 Jahren Garantie

auf Farbechtheit und UV-Beständigkeit
Ihres individuellen Tormotivs

Mewald Ges.m.b.H.
Industriestr. 2 0 2623/ 72 225-112
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger
online shoppen!
garagentor-shop.at



Nachgefragt!

beim Leo-Fragezeichen

Leo Fragezeichen: Nun hat auch die letzte Ortseinfahrt eine neue Weihnachtsbeleuchtung bekommen. Die Wiener Neustädterstraße und die Hauptstraße bis hinunter zum Marktplatz! Wieviel Laternenschmuck zierte jetzt eigentlich insgesamt unseren Ort rund um Weihnachten?

Der neugestaltete Straßenzug Wr. Neustädterstraße und Hauptstraße ist heuer mit insgesamt 39 Stück unseres dezenten Weihnachtsschmuckes an den Laternenmasten ausgestattet worden. Zusammen mit dem Laternenschmuck in der Enzesfelder Straße (9), in der Badener Straße (38) und in der Südbahnstraße (30) sind es insgesamt 116 Straßen-Laternen in Leobersdorf im Weihnachtskleid. Dazu kommen auch noch mehrere Straßen-Überhänger mit beleuchteten Weihnachtsmotiven, insgesamt 7 Stück davon zieren Leobersdorfs Haupteinfahrtsstraßen. Nicht zu vergessen auch die rund 25 Bäume in der Hauptstraße, deren Kronen mit glitzernden Lichterketten geschmückt werden.



Auch Fragen an Leo? Einfach per Email: amtsblatt@leobersdorf.at – Kennwort „Leo Fragezeichen“

Instagram & Facebook: Bitte folgen!



Tagesaktuelle Nachrichten aus Leobersdorf direkt am Handy gibt's bei **@leobersdorf_dasmagazin** auf **Instagram und Facebook!** Unter den beliebtesten Meldungen seit Erscheinung unserer letzten Ausgabe war nebenstehender Post.

BÜROS und HALLEN in bester Lage



ARED PARK

Über 300 Top-Betriebe heißen Sie willkommen!

- ▶ Modernste **Büros** und beheizte **Universalhallen** in allen Größen
- ▶ Top-Lage an der A2-Abfahrt in **LEOBERSDORF**
- ▶ Hervorragende **Infrastruktur** und **IT-Anbindung**

Top-Büros schon ab **€ 8,-** Nettomiete/m²
Größen ab 40m² bis 450m²

Info: 02256/65540-230
www.ared-park.at

Provisionsfreie Vergabe - Unbefristete Mietverhältnisse

Leobersdorfer Ladestation sorgt für Furore



Haben Sie auch schon geschmunzelt in der Mühlgasse? Die Leobersdorfer Schülerinnen Johanna und Karoline sind die beiden Stars der neuen Elektroauto-Ladestation auf Nummer 8, über die neben Lokalmedien auch schon Tageszeitungen wie die Krone und der Kurier berichtet haben. Die Haare hoch zu Berge, die Augen weit offen und das Ladekabel in der Hand – so stehen die Schwestern zwischen elektrischen Blitzen unübersehbar inmitten der Stromtankstellen. Entstanden ist das Bild im Studio von Leobersdorfs Starfotograf Christian Husar. „Etwas Schminke, ganz viel Haargel und ein wenig Nachbearbeitung“, zwinkert der Fotoprofi und spricht seinen 8- bzw. 11jährigen Fotomodells ein großes Lob aus. „Und natürlich gab es beim Fotoshooting nur den Kamera-Blitz und sonst keinerlei Gewitter im Studio!“ Die beiden öffentlichen Ladesäulen in der Mühlgasse sind nach einer kurzen Registrierung bei eCarUp rund um die Uhr benützbare, für nur 28 Cent je geladener Kilowattstunde.

Kindergarten III – Zubau ist fertig

Jetzt ging es dann doch schnell: der Kindergarten in der Friedhofstraße ist um zwei vollwertige Gruppenräume erweitert worden. „Nachdem der internationale Lieferengpass bei Baustoffen unseren Zeitplan etwas verzögert hatte, ist der Zubau nun im Wesentlichen fertiggestellt“, freut sich Sozialausschuss-Obmann Harald Pisarik. „Mit dem Umzug des Containerkindergarten vom Volksschulparkplatz können wir das wichtige Projekt im Jänner nach nur knapp einem Jahr Bauzeit abschließen!“ Aktuell werden im Altbau des Kindergartens noch verschiedene Maßnahmen durchgeführt: „Der Boden und die Sanitärräume müssen dort jetzt noch generalsaniert werden. Auch eine Lüftungsanlage werden wir einbauen“, sagt gFGR Pisarik, „aber dann ist der Kindergarten III wieder auf Stand!“ Neben einer Wärmedämmung und einer Photovoltaikanlage wurde auch ein Telefon- und Internetanschluss in allen Gruppen, eine Brandmeldeanlage, ein neuer Heizkessel, sowie eine Wasserenthärtungsanlage eingebaut. Und, so Pisarik: „Der ganze Altbau hat ein neues Dachdeckung bekommen.“ Dazu neue Kabel, neue Steckdosen und durchwegs LED-Lampen. Ein erster Blick hinein in den Zubau gefällig? Fotograf Christian Husar hat sich bereits umgesehen:



Fotos: Christian Husar



Zdenka Plass
Dipl. Yogalehrerin
Tel: 0676 61345733

Gutschein für 1 Schnupperstunde

Yoga am Sessel für Senioren
Yoga für Einsteiger

Donnerstag: 8:30 - 9:45
Donnerstag: 10:00 - 11:45

Wo: Volksheim Leobersdorf, Badener Straße 32

Vorbeischaun und mitmachen!
Matte und Decke mitnehmen.

2544 Leobersdorf
Hauptschulplatz 3
Tel. 02256/622 93
Fax 02256/644 39

Elektro WÖHRER
GmbH

- Beratung
- Verkauf
- Installation
- Service

MALERMEISTER
APPINGER
Ihr Maler aus Leobersdorf

Alles aus einer Hand!

Aumühlweg 13
2544 Leobersdorf
Fax: 02256 / 82 333-15

Tel.: 0650 / 666 71 39
office@malerei-appinger.at
www.malerei-appinger.at

Zutrittskarte für Bauhof kommt

Mit der neuen Bürgerkarte zum Sperrmüll entsorgen: Die Durchführung der öffentlichen Müllabfuhr sowie der Betrieb der Altstoffsammelzentren in den Gemeinden werden durch die Abfallwirtschaftsgebühr und -abgabe der Privathaushalte finanziert.

Leider wurde in Vergangenheit zunehmend das Leobersdorfer Altstoffsammelzentrum von Gewerbetreibenden und Nicht-Ortsbürgern zur Müllentsorgung genutzt, was der Gemeinde zusätzliche Entsorgungskosten in großer Höhe verursacht. Um diese unerlaubte Fremdnutzung hintanzuhalten, soll ab 2022 die Einfahrtsgenehmigung in den Bauhof an den Besitz einer Berechtigungskarte im Kreditkartenformat geknüpft werden. Diese personalisierte Bürgerkarte ist dann

bei jedem Besuch den Bauhofmitarbeitern vorzuweisen. Die Karte wird von den Bauhofmitarbeitern mittels Lesegerät gescannt und so der Besuch registriert. Mehrfache Einfahrten und betriebliche Entsorgungen in nicht haushaltsüblichen Mengen können damit erkannt und zurückgewiesen werden. Durch die Reduzierung unerlaubter Fremdmengen können für die Leobersdorfer Bürgerinnen und Bürger die Entsorgungsgebühren weiterhin niedrig gehalten werden. Ein entsprechender Auftrag wurde bereits an die Wiener Firma Variussystems vergeben und ist bereits in der Vorbereitungsphase.

Das Projekt „Bürgerkarte“ soll Anfang 2022 in Leobersdorf ausgerollt werden. Genauere Informationen zum Bezug der Bürgerkarte erfolgen in den nächsten Wochen per Gemeindepostwurf in alle Haushalte.



So soll die neue Leobersdorfer Bürgerkarte aussehen.

Sport-Areal für Jugendliche entsteht

Der derzeitige Spielplatz hinter der Sicherheitszentrale soll besonders für Leobersdorfs Jugendliche attraktiver gestaltet werden: Während kleinere Kinder im Generationenpark bereits viel Freude haben, soll nun auch das Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren ausgebaut werden. Dafür soll der derzeitige Spielplatz und Skatepark hinter dem Feuerwehrhaus saniert und umgestaltet werden. Auf diesem Areal sollen künftig auch noch zusätzliche Freizeitangebote geschaffen werden. Zu diesem Zweck erfolgte bereits ein Bedarfsermittlungsverfahren, in dem eine Schülerbefragung in der Informatikmittelschule Leobersdorf, sowie ein Jugendhearing in Zusammenarbeit mit den Streetworkern von TANDEM vor Ort durchgeführt wurde. Mit den Ergebnissen dieser Ermittlung wurde bereits ein erstes Konzept erstellt. GfGR Viktoria Eibl ist zuständige Obfrau des Sport- und Kulturausschusses: „Wir wollen den Ausbau des Areals in mehreren Etappen angehen. In der ersten Etappe soll noch heuer der Basketballplatz neue Markierungen und neue Körbe erhalten. Zudem sollen Fußballtore und ein Fangnetz aufgestellt werden.“ In weiteren Bauetappen könnte das Jugendareal je nach budgetären Möglichkeiten um weitere Attraktionen wie z.B. einen Pumptrack oder Wasserspielplatz erweitert werden.

*Frisches Brot, Gebäck
Jausenweckerl, Süßspeisen, Torten,
Motiv- und Hochzeitstorten,
Brötchen, Catering ...*

Täglich frisch von Hand zubereitet,
mit Liebe gebacken.

Mo-Fr: 5.30 - 8.45 Uhr / Sa: 6.00 - 10.00 Uhr

TEL.: 02252/753 18, FAX: 700 322
GRENZGASSE 13, 2542 KOTTINGBRUNN / WWW.KOARLBROT.AT



Hinter dem Feuerwehrhaus sollen attraktive Freizeitangebote für Jugendliche geschaffen werden.

Szenario Blackout in Leobersdorf: Gemeinde arbeitet an Notfallplan

Das Licht geht aus. Küche und Wasser bleiben kalt, auch die Heizung. Kein Handy, kein Internet, kein Fernsehen. Das alles ist nur ein winziger Teil von dem, was auf uns zukommt, wenn der Strom über Tage hinweg ausfällt, es also zu einem Blackout in der ganzen Region kommt. Wenn Tankstellen und Geschäfte nicht mehr offen haben, Verkehrsampeln finster bleiben. Oder beispielsweise der Müll nicht mehr weggebracht wird. Die Gemeinde Leobersdorf bereitet sich nun auf ein solches Szenario umfangreich vor – als erste hier weit und breit, erzählt der zuständige Gemeinderat Harald Pisarik: „Die Marktgemeinde hat einen Blackout-Experten beauftragt, der unseren Wirkungsbereich detailliert durchleuchtet. Er erhebt den Ist-Zustand an Notfallausrüstung, definiert einen Soll-Zustand und erarbeitet die dazugehörigen Maßnahmen.“ Diese beginnen schon beim Aufrechterhalten der Bürgerkommunikation, erklärt gfGR Pisarik: „Wenn Internet und TV down sind, werden wir die Menschen etwa mit Plakaten informieren. Die müssen aber zunächst gedruckt werden – und zwar dort, wo es dann eine Notstrom-Versorgung gibt.“



Kommunikationszentrale und Notschlafstelle geplant

Die Gemeinde plant verschiedene Krisenzentren für unterschiedlichste Notwendigkeiten im Katastrophenfall. „Eines davon wird selbstverständlich im Rathaus entstehen, wo wir mithilfe von Photovoltaik und Akku-Batterien eine Kommunikationsbasis schaffen wollen. Dazu denken wir über ein weiteres Krisen-Zentrum samt Notschlafstellen nach. Oder auch eines, um Mütter mit Kleinstkindern zu versorgen, mit beispiels-

weise warmem Wasser für Babynahrung!“ Aufgearbeitet wird in den Notfallplanungen übrigens nicht nur die mögliche Versorgung der Menschen – mit Trinkwasser etc. – sondern auch die Entsorgung von zum Beispiel Abwasser oder Müll. „Ein so umfangreiches Konzept hat kaum eine andere Gemeinde bisher erarbeitet. Leobersdorf ist hier wieder einmal Vorreiter“, sagt Harald Pisarik. Die Erhebungen und Planungen sind aktuell in der finalen Phase, im Frühjahr soll ein beschlussreifes Blackout-Maßnahmenpaket vorliegen. Wenn Sie sich für Ihr Zuhause noch besser auf einen Blackout vorbereiten möchten, empfehlen wir Ihnen den **Blackout-Ratgeber des Zivilschutzverbandes**:



WAS SOLLTE ICH UNVERZÜGLICH IN ANGRIFF NEHMEN?

Überlegen Sie gemeinsam mit Familie und Freunden, welche Probleme entstehen und welche Lösungsmöglichkeiten vorbereitet werden können.

Beispiele dafür sind:

- ▶ Bevorratung für 2 Wochen sicherstellen
- ▶ Erste-Hilfe-Kurs absolvieren
- ▶ Einen Treffpunkt vereinbaren, wo man sich trifft, wenn kein Verbindungsmittel mehr funktioniert (etwa mit den Kindern, die in der Schule oder anderswo außer Haus sind)
- ▶ Sich mit Nachbarn zusammenschließen und gewisse Ressourcen gemeinsam nutzen bzw. auf hilfsbedürftige Menschen schauen

! Sie sollten für den Ernstfall vorsorgen und für einen krisenfesten Haushalt bevorraten!

Auch wenn alles wieder funktioniert, wird es dauern, bis Normalität eintritt!

©Bundesheer

Raiffeisenbank Region Baden
Leobersdorf | Traugott | Eisen

**Wenn's um Leobersdorf geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

www.rbbaden.at

Wir freuen uns auf Sie!

??? Wer kennt wen ???



Von einem Ausflug in den frühen 1970er Jahren stammt unser Wer-kennt-wen-Foto in dieser Amtsblatt-Ausgabe. Viele Leobersdorfer werden sich an diese Damen und Herren sicher gerne erinnern.

Erkennen Sie einige Personen auf dem Foto wieder?

Unter allen Teilnehmern, die bis 31. Dezember 2021 unter der Telefonnummer 02256/623 96 anrufen und die richtige Lösung wissen, wird ein Essen für 2 Personen in einem Leobersdorfer Lokal verlost.

Auf dem Foto in unserer letzten Ausgabe waren unter anderen Rudolf Ulmer, Marianne Pichler, Adele Ploderer, Franz Kasanits, Heidi Schir und Gudrun Bahr zu erkennen. Die Gewinnerin ist Adelheid Ploderer.

Gemeinde- und Postbedienstete sind aus Gründen der Fairness von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen!



Die Abholung der Christbäume erfolgt am Freitag, 7. Jänner 2022.

Baum bitte von jeglichem Schmuck und Lametta befreien und vor 7 Uhr vor dem Haus bereitstellen.

GEBURTEN

IRMAK Melek
BRENNER Skarin Peter Josef
ÖZKAN Ensar
KOCH Marie Christin
ERÖS Lennard Noah
KONAKCI Emin
HANDLBAUER David Bernhard
NIMONAJ Era
YILDIRIM Aksa
YILDIRIM Nisa
KAINBERGER Theresa
FUX Felix Federico
HIRSCH Karolina
PALFY-BAUER Louis Valentino
SCHLAGER Niklas
BUNDSCHUH Noel
BUNYAI Magnus Leopold Johann



Steinmetzbetrieb Helmut SAURER

**Grabsteine, Einfassungen, Deckplatten
Laternen, Vasen, Inschriften**

**2551 ENZESFELD, Schloßstraße 7
Tel. u. Fax 02256/81 65 50**



Dachdeckerei

FELKL

Inh. R. Panzenböck

**/// Ziegel- und
/// Eternitdächer
/// Wandverkleidungen
/// Isolierungen
/// alle Reparaturen**

**Büro Leobersdorf
2544 Leobersdorf, Kurze Gasse 9
Tel. 02256/643 66
Mobil 0664/10 15 348
Fax 02256/643 66-3**

HOCHZEITEN

Mezgolits Charly & Zoubek Nadja
 Demir Tugay & Yilmaz Hilal
 Tromayer Mario & Iankura Renate
 Grausam Ingo & Kadletz Marie
 Gartner Mathias & Nebenmeyer Birgit
 Körbler Rene & Huf Eva-Maria
 Weigl Simon & Lorich Kerstin
 Höfer Kevin & Friedschall Sabrina
 Yildiz Suayip & Ciftci Betül

Setti Daniel & Sepia Ute
 Ibra Rafet & Baier Diane
 Hörhan Thomas & Mayer Katrin
 Schneider Thomas & Dobner Dorothea
 Dr. Lehner Mathias & Baumgartner Tanja
 Komoli Patrick & Bedrey Jasmin
 Öztürk Salih & Seker Leyla
 Sillick Joshua Reec & Altmann Alena
 Plank Lukas & Biberovic Lenka

EHRUNGEN

80 Jahre:
 LURGER Alfred
 SAHAN Helene
 WOLF Edith
 SCHNECK Franz

90 Jahre:
 BRAUNSPERGER Ida
 HÖLZL Josef
 CZERNY Lotte

95 Jahre:
 SCHOBER Friedrich

Goldene Hochzeit:
 KARCZ Janusz und Marta
 SCHNELLER Erwin und Barbara

Diamantene Hochzeit:
 PRUCKNER Johann und Hertha



Wir danken der

Badener Zeitung
UNABHÄNGIGE WOCHENSCHRIFT FÜR STADT UND SOZIAL RAUM

herzlich für die Unterstützung
 und für die Bereitstellung von Fotos.

ÄRZTDIENSTE

Dezember 2021:

04./05.	Dr. Slezak Richard	Kottingbrunn	02252/761 03
08.	Kein Feiertagsdienst		
11./12.	Dr. Resinger Christoph	Hirtenberg	02256/811 41
18./19.	Kein Wochenenddienst		
24.	Dr. Klinger Erich	Leobersdorf	02256/641 11
25./26.	Kein Feiertagsdienst		
		Kottingbrunn	02252/709 99

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! An Wochenenden und Feiertagen, an denen kein ärztlicher Dienst vorhanden ist, wenden Sie sich bitte telefonisch an die **Gesundheitshotline 1450**, in lebensbedrohenden Situationen an die **Rettung 144** und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den **NÖ ärztlichen Dienst, Notruf 141**.

TODESFÄLLE

25.09.2021 Köhrl Wilfried (63)
04.10.2021 Pumhösl Berta (90)
15.10.2021 Schwara Werner (77)

**KANALSERVICE
 TEUREZBACHER**
GmbH

2551 Enzesfeld Tel. 02256/81526
 Birkengasse 3 Fax 02256/81526-13
 teurezbacher_gmbh@gmx.at

www.teurezbacher.at

Mobil
0664/3218199

Bestattung KILLIAN GmbH

2544 Leobersdorf, Dornauer Str. 1A
 Telefon 02256/62205
 bestattung.killian@aon.at
 www.bestattung-killian.at

*Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht
 telefonisch erreichbar!*



Blumiges Einkaufserlebnis In Sachen Blumen bestens bedient ist man ab April 2022 im neuen Blumen B&B Markt an der B18. Wo sich aktuell noch eine Baustelle befindet, entsteht ein neues Logistikzentrum auf 15.000 m² mit Verwaltung, Detailverkauf und einem Gartencenter mit 1.500 m². Um die Umwelt zu schonen, wird das gesamte Gebäude durch Betonkernaktivierung mit regenerativen Systemen geheizt und gekühlt. Die Stromversorgung erfolgt über eine Photovoltaikanlage mit über 100 Kwh. Durch den Einbau einer Regenwasserzisterne wird kein Trinkwasser für das Gießen von Blumen und Pflanzen verschwendet. Überdies werden am Areal von Blumen B&B 4 Schnellladestationen für E-Autos errichtet. Das Investitionsvolumen beträgt über 7 Millionen Euro, es entstehen 45 neue Arbeitsplätze. Die Kunden dürfen sich auf Schnittblumen, Zimmerpflanzen, Arrangements, Gartenpflanzen, Hochzeits- & Trauerfloristik und vieles mehr freuen. Um Ressourcen zu schonen und die Transportwege kurz zu halten, setzt man auf Waren aus heimischer Produktion. B&B Gründer und GF Robert Bigl: „Ich bin stolz auf unsere neue Zentrale in Leobersdorf. Der Standort ist top und wir haben wunderschöne und großzügige Räumlichkeiten zur Verfügung. Unsere Kunden können hier wie in allen Filialen auf kompetente Beratung, ausgezeichnete Ware und die neuesten Garten- und Blumentrends zählen. Ich freue mich auf die Eröffnung im Frühjahr 2022!“

Ein Stück Leobersdorf unter dem Weihnachtsbaum –



Noch auf der Suche nach einem Geschenk für Ihre Lieben?

Der beliebte Leobersdorf Gutschein im Wert von je 10,- Euro kann mittlerweile in über 30 Betrieben der Marktgemeinde eingelöst werden. Der oder die Beschenkte kann sich damit einen Wunsch erfüllen und selbst entscheiden, ob es ein gutes Essen, Neues für den Kleiderschrank, ein spannender Krimi oder ein moderner Haarschnitt werden soll.

Erhältlich ist er im Rathaus und allen Leobersdorfer Banken.

Infos unter www.leobersdorf.at/gutschein

Geplant für die Zukunft - Gebaut für's Leben



Moderne Wohnungen und Reihenhäuser im Eigentum

0664/263 1 264

AURA
Wohn-erlebnisse

Alle weiteren Projekte:
www.aurabau.at



Weitere Projekte in:

Unterwaltersdorf
Wr. Neudorf
Vösendorf
St. Donat



Gesunde Finanzen – gesundes Essen!

Unter diesem Motto luden die Volksbank Filialen Bad Vöslau, Leobersdorf und Berndorf gemeinsam mit Union Investment und der Reformhauskette Prokopp zu einem Informationsabend zum Heurigen Schlossberg in Bad Vöslau ein. Martin Heilingner, Regionaldirektor in Baden, Michael Santer (Private Banking Volksbank Wien AG) und Christian Prokopp von „Gewusst Wie“ informierten zu den Themen Nachhaltigkeit in der Volksbank und bei Geldanlagen sowie bewusstes Essen und nachhaltige Lebensmittel. Der Abend klang bei Speis und Trank und vielen interessanten Gesprächen aus.

Im Bild Christian Kompas, Christian Prokopp, Michael Santer, Martin Heilingner, Anton Kufner, Johann Berger, Johannes Weinbauer.

Hören ist Lebensqualität!

Am 1. Oktober eröffnete die Leobersdorferin Violeta Jashari in der Hochstraße 13 in Bad Vöslau ihren Hörakustik Meisterbetrieb.

Violeta Jashari bietet kostenlose Hörtests und kostenloses Probetragen von Hörhilfen aller namhaften Hersteller für zwei bis drei Wochen an. Beratung und Service gehören ebenso zum Portfolio des neuen Hörakustik-Studios.

Im Vorfeld bitte um Terminvereinbarung unter Telefon 0664/1545672. Infos: hoerbesser.at



Jahresabschlüsse
Buchhaltung
Personalverrechnung
Finanzplanung & Controlling
Optimale
Unternehmensrechtsform
Unternehmensnachfolge

Steuer- und Unternehmensberatung
Mag. (FH) Gerda BUDLER



Sie möchten Ihre Steuerbelastung optimieren?
Sie wollen ein Unternehmen gründen?
Sie benötigen einen Finanzplan als Verhandlungsbasis für Ihr Kreditinstitut?
Sie möchten Ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Unternehmenserfolg zielsicher steuern?

Individuelle Beratung in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Jederzeit Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für Ihr Unternehmen.

Mag. (FH) Gerda BUDLER, Telefon 0664/455 58 68, 2563 Pottenstein, Hochstraße 1
E-mail: g.budler@aon.at

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“

Eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos:

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hausingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit
- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbar verständigen zu können
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam)
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Briefkächern) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.

Weitere Infos sowie Broschüren erhalten Sie im Kriminalpolizeilichen Beratungszentrum, 1070 Wien, Andreasgasse 4, Mo – Frei 10-18 Uhr und am ersten Samstag des Monats 10-16 Uhr, Infoline 0800/216346 (Tonband 0-24 Uhr, Rückruf erfolgt) oder bei der nächsten Polizeiinspektion.

Fußbodenheizung | Wärmepumpen
Bad | Badsanierung | Fliesen | Platten



Aredstraße 24 | 2544 Leobersdorf | Tel.: +43 (0)2256 | 650 800
office@sympatherm.at | www.sympatherm.at


SYMPATHERM



Ein „hübsches Paar“.

**ZIVILDIENTST und
FREIWILLIGES SOZIALJAHR**

beim Roten Kreuz TRIESTINGTAL
WEISENBACH – BERNDORF – LEOBERSDORF

☎ **059144 52400**

✉ **triestingtal@n.rotekruz.at**

📄 **www.rotekruz.at/triestingtal**



Leobersdorfer Florianis halfen bei Waldbrand auf der Rax – Mehrere tausende Feuerwehrleute versuchten vor ein paar Wochen, den verheerenden Waldbrand in Hirschwang unter Kontrolle zu bringen. Auch die Leobersdorfer Feuerwehr war mit 9 Mann und fast 28 Stunden im Einsatz.

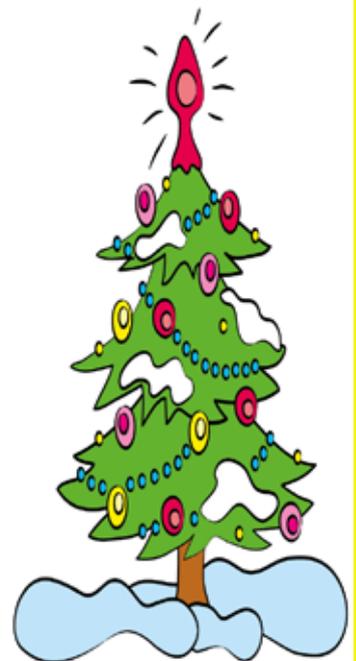
ZÖCHLING

0664 / 540 94 44
**Fenster und Türen für
IHRE SICHERHEIT !**

- Innentüren
- Terrassen
- Jalousien
- Rollläden
- Carport
- Insektenschutz
- Stufenverkleidungen
- Parkettverlegung



Leopold Hörbinger Straße 17



**Frohe Weihnachten
und guten Rutsch ins
neue Jahr!**

Qualität aus ÖSTERREICH ...günstiger als Sie denken!

DER NEUE
OPEL MOKKA
MEHR MUT. MEHR MOKKA /

BENZIN | DIESEL | 100 % ELEKTRISCH – Jetzt bei deinem Opel Händler.

AB € 19.690,-*



Aigner-Hauke GmbH

Leobersdorfer Straße 253 · 2560 Berndorf, Tel:02672/87743, Fax:02672/87160, www.aigner-hauke.at

*Angebotspreis setzt sich zusammen aus Listenpreis abzüglich € 1.410,- B2C Stütze. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebot gültig für Konsumenten bei teilnehmenden Opel Händlern bis 31.12.2021. Detailinformationen und genaue Konditionen auf opel.at oder beim teilnehmenden Opel Händler. CO₂-Emission in g/km: 0 – 135. Mokka Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,4 – 6,0; Mokka-e Energieverbrauch: 17,4 – 17,8 kWh/100 km.

Mehr vom Leben,
mehr fürs Geld.

Der Kia Stonic.



Movement that inspires

Im Leasing¹⁾ ab

€ 15.590,-

Aigner-Hauke GmbH.

Leobersdorferstraße 253 | 2560 Berndorf
Tel.: 02672 877 43 | office@aigner-hauke.at |

CO₂-Emission: 139-116 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-6,1 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Stonic Titan € 17.490,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 500,00 Österreich Bonus, € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.12.2021. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 09|2021. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



Abschied vom LeoVital

Andrea Nöbel tritt in ihren wohlverdienten Ruhestand. Fast 13 Jahre hat sie mit viel Engagement das Haus Leovital geleitet. Sie organisierte Bälle, Ausflugsfahrten, Märkte, Muttertagsfeiern, Grillfeste, Heurigen-nachmittage und vieles mehr. Sie ist den Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Angehörigen bei schweren Entscheidungen und scheinbar unlösbaren Problemen mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Gemeinsam mit ihrem Team hat sie das Haus Leovital zu einem liebens- und lebenswerten Wohnort gemacht.

Das gesamte LeoVital-Team sagt: „Dankeschön für die hervorragende Arbeit!“





IT SERVICE & BERATUNG OTTE



IHR ANSPRECHPARTNER FÜR

COMPUTER & ZUBEHÖR	DATENRETTUNG & BACKUP
INTERNET & WLAN	SMARTPHONE & TABLET
VIRUS ALARM & SECURITY	TV/HEIMKINO & INTERNET TV

SO VIEL TECHNIK - ITSO HILFT!

BERATUNG / INSTALLATION / SUPPORT / SCHULUNG

office@itso.at
0677 642 221 69
www.itso.at

Sollenaauer Straße 25/1
2525 Schönau an der Triesting



Dienstfahrten mit E-Scooter – Ein „grünes“ Dienstfahrzeug hat die Marktgemeinde für ihre Mitarbeiter im Rathaus angeschafft. Mit dem neuen E-Scooter können ab sofort kurze Dienstwege im Ort klimafreundlich zurückgelegt werden. „Das tägliche PKW-Anstarten für Ein-Personen-Fahrten zu einer Bauverhandlung oder Wohnungsübergabe, welche bei uns ja größtenteils in einem ein oder zwei Kilometer-Radius stattfinden, soll damit verringert werden“, freut sich Umweltausschussobmann GfGR Gerhard Stampf vom e5-Team der Marktgemeinde. Die Idee kam dabei aus dem Mitarbeiter-Kollegium selbst, lobt auch Bürgermeister Andreas Ramharter: „Unser engagiertes Rathaus-Team will mit der Nutzung des Elektrorollers selber aktiv CO₂ einsparen.“ Der schwarze E-Scooter hat nach Voll-Ladung eine Reichweite von rund 20 Kilometern, kann dank Gepäckträger auch Akten mitnehmen und schafft ein erlaubtes Maximaltempo von 25 km/h.

PLANK

GÄRTNEREI & GESTALTUNG

advent

in der Gärtnerei

2544 Leobersdorf, Auerspergstraße 17

www.garden-plank.at

Der Herbst in der Volksschule Leobersdorf

Im Herbst konnten sehr viele Veranstaltungen stattfinden. Von Schulbeginn an haben mit Unterstützung der Sportunion unter der Leitung von Manfred Nimmerrichter, in allen Klassen Bewegungseinheiten stattgefunden. Alle Schulanfänger hatten mit Inspektor Kornfehl eine Stunde Verkehrserziehung in der Klasse und danach einen Lehrausgang, wo das zuvor Gehörte gleich geübt wurde. Das schöne Wetter nutzte die 2B-Klasse auch bei der Weinlese aus. Mehrere Klassen waren im Oktober beim Apfelbauern Äpfel ernten. Die 4B-Klasse konnte den Termin für die Trockenrasenpflege nachholen. Im Rahmen des Welttierschutztages konnte die 4C-Klasse im Generationenpark viel Wissenswertes über den Therapiehund Stella und den Umgang mit Hunden erfahren.



Die 3A und die 3B-Klasse besuchte die Gemeindebücherei „bibLEOthek“ und konnte neben Informationen über die Bücherei auch in dem großen Sortiment stöbern.

Fast die ganze Schule war auch wieder im Theater in Eisenstadt. Diesmal stand „Pippi Langstrumpf“ am Programm.

Große Vorfreude herrschte vor den Herbstferien in der 4A-Klasse. Da fand eine gruselige Lesenacht statt, wobei im Hort übernachtet wurde. Die Eltern lieferten dazu sowohl am Abend diverse Snacks, als auch am nächsten Tag das Frühstück.

Am 4. Oktober wurde der Volksschule Leobersdorf nun endlich offiziell im Bundesministerium von Herrn Bundesminister Faßmann das „Österreichische Umweltzeichen“ verliehen, welches wir seit 2019 führen dürfen. Vielen Dank an alle Kinder und Eltern, dass die Maßnahmen zur Eindämmung wie Maskentragen und Testen mitgetragen werden.

Ruth Amon, Direktorin



Brandschutz • Umweltschutz • Energiesparen Schutz vor Rauchgasen

Ihr Rauchfängerhilf hilft ENERGIESPAREN durch:
Reinigung der Rauchfänge: saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung
Reinigung der Feuerstätten: 1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5% Energie
Überprüfungsmessung: bei Ölfeuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben gute Wärmeausnutzung
Dichtheitsprüfung: nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus
Beratung: über richtige Bedienung der Feuerstätten, bei Festbrennstoffen kann dadurch viel gespart werden
Beratung: über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung usw.

Rufen Sie an, wenn...

- Sie bauen oder umbauen wollen
- Ihre Feuerstätte zuviel Brennstoff verbraucht
- Ihre Anlage meßtechnisch überprüft werden soll
- Sie eine neue Feuerstätte errichten wollen
- Sie auf andere Brennstoffe umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben
- während des Betriebes Ihre Fenster immer anlaufen



Prüfer von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz Reg.-Nr. 24/003



CHRISTIAN GOLDHAHN

Rauchfängerhilfmeister

Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4

Büro: 2560 Berndorf, C.v.Hötzendorfstr. 13

Tel.: 02672/84 996, Fax DW 4



Der NEUE CUPRA BORN ist da!
Jetzt probefahren, Info Tel. 02256/651 51



Mayer

CUPRA Leobersdorf

Hirtenberger Str. 21c, www.seat-mayer.at

Abwechslungsreicher Herbst in der Mittelschule

Die ersten Schularbeiten und Tests wurden bereits geschrieben, auch die ein oder andere Frühwarnung wurde bereits an die Eltern verschickt. Obwohl die Köpfe rauchen und die Stifte glühen, freuen sich die Schülerinnen und Schüler der IMS Leobersdorf besonders darüber, in diesem Schuljahr endlich wieder einen halbwegs „normalen“ Schulalltag erleben zu können. Endlich dürfen wir wieder die Turnhallen benutzen, unverbindliche Übungsfächer werden wieder angeboten und auch Ausflüge und Projekte sind unter bestimmten Auflagen wieder erlaubt. Das wollen wir uns natürlich nicht zweimal sagen lassen.

Die dritten und vierten Jahrgänge nehmen im November an einem Workshop zum Thema „Gefahren im Social-Media Bereich“ teil, welcher freundlicherweise von den Beamten der Polizei Günselsdorf angeboten und durchgeführt wird. Im Vorfeld wurden Eltern, Familien und auch Lehrkräfte von den Beamten zu einem interessanten Infoabend in die Schule gebeten.

Am 12. Oktober wagten sich rund 40 Schülerinnen des Schwerpunktes „Kreatives Gestalten“ zu einer Exkursion nach Wien. Mit der Bahn ging es in der Früh zum Wiener Hauptbahnhof und dann zu Fuß weiter ins Schloss Belvedere, wo die Jugendlichen in drei Grup-



pen geteilt wurden und eine interessante Führung durch das dort beheimatete Museum machen durften. Begeistert bewunderten sie die Meisterwerke von Gustav Klimt und anderen Künstlern. Nachmittags ging es auch mit den Öffis wieder zurück, wo die ganze Gruppe gegen 17 Uhr erschöpft aber happy am Bahnhof Leobersdorf ankam.

In Vorbereitung auf die Weihnachtszeit sind unsere Schülerinnen und Schüler schon fleißig am Basteln, Werken, Malen und Nähen, um die Geschenke für die Angehörigen rechtzeitig vor den Weihnachtsferien fertig zu stellen.



Weiterhin werden unsere Kinder dreimal wöchentlich mit Antigen- und PCR-Selbsttests getestet, um einen sicheren Schulalltag ge-



währleisten zu können. Immer, wenn ein positiv Getesteter unter den SchülerInnen oder LehrerInnen auftaucht, wird dieser sofort abgesondert und das übliche Prozedere laut der Bezirkshauptmannschaft ausgeführt, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Das gesamte Schulpersonal bemüht sich sehr die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen bestmöglich umzusetzen, um den Schulbetrieb so lange wie möglich am Laufen zu halten, damit den Jugendlichen ein weiteres „Home-schooling“ möglichst erspart bleibt.

Michael Katzettl, Schulleiter

Anmerkung:

Dieser Artikel wurde vor dem Lockdown geschrieben.

VORFREUDEBONUS: WARTEN AUF SWIFT UND IGNIS LOHNT SICH!



Jetzt Neuwagen bestellen und Vorfreudebonus sichern! Details bei Ihrem Suzuki Händler.
Verbrauch „kombiniert“: 4,7-5,4 l/100 km, CO₂-Emission: 106-122 g/km¹⁾

1) WLTP-geprüft. Aktion gültig für Privatkunden beim Kauf eines nicht lagernden Fahrzeugs bis 31.01.2022. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



MAYERAUTOMOBILE
LEOBERSDORF

WALTER MAYER GmbH
Hirtenberger Straße 21c • 2544 Leobersdorf
Telefon 0 2256 / 651 51 • E-Mail office@suzuki-mayer.at
www.suzuki-mayer.at



Triestingtal führt Zukunftsdialog 2030

Dabei geht es um zukunftsweisende Projekte für die gesamte Region in Hinblick auf Klimaschutz, Naturraum, Regionalwirtschaft, Soziales & Gemeinwohl sowie Kultur & Tourismus.

Ganz zentral für neue Initiativen in der Region sind die Menschen dahinter. Denn Engagement und tatkräftiges Mitwirken an der Umsetzung von Projekten sind neben der

Förderung die wichtigsten Erfolgsfaktoren. Genau darauf setzt das LEADER-Programm“, erklärt GF Anette Schawerda.

Hinter LEADER verbirgt sich ein EU-Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum. In den LEADER-Regionen werden innovative Projekte gefördert. Dies erfolgt im Triestingtal durch den Verein LEADER Region Triestingtal, in dem seit 2017 alle 12 Gemeinden vertreten sind. Ziel ist es, die Region in ihrer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen und die regionale Wertschöpfung und Lebensqualität zu verbessern. Konkret liegen die Schwerpunkte dabei auf Wertschöpfung in der regionalen Wirtschaft, Ausflugs-tourismus, Direktvermarktung, Naturraum, kulturelles Erbe, Energie & Klima und Stärkung von Strukturen des Gemeinwohls.



Der Verein „Leader Region Triestingtal“ vergibt EU-Förderungen für innovative Projekte in der Region.

Wer kann LEADER nutzen?

Projektträger können Gemeinden, Vereine, Wirtschaftstreibende aber auch Privatpersonen sein. Die Fördersätze liegen zwischen 40 % und 80 %, der Rest muss über Eigenmittel aufgebracht werden. In Leobersdorf konnten in den vergangenen Jahren der Verein Regenbogental, Leobersdorf4You sowie die Marktgemeinde gefördert werden.

Was wurde bereits erreicht?

Durch die laufende Vernetzung konnten bereits große Projekte wie die Errichtung des Triesting-Gölsental Radweges, Etablierung der Jugendarbeit oder die Sanierung des Heilsamen Brunnens unterstützt werden. Die Triestingtaler Regionalmesse, die Hofgenüsse oder das Topothekenprojekt „Lebensader Triesting“ sind ebenfalls erfolgreiche Beispiele. Für Mai 2022 ist ein Rad-Genuss-Tag in Vorbereitung.

Ideen sind gefragt

Projektideen können noch bis Mai 2022 über LEADER 2014-2020 beim Land NÖ eingereicht werden. Ab 2023 startet die neue Periode, für die aktuell unter dem Titel „Zukunftsdialog Triestingtal“ eine Strategie erarbeitet wird. Interessierte sind eingeladen, sich mit ihren Ideen daran zu beteiligen.

Sollten Sie Projektideen haben, die ins LEADER Programm passen, melden Sie sich bitte im Regionsbüro unter Telefon 02672/870 01 oder per Email: office@triestingtal.at.



Auch die Errichtung des Triestingtal-Gölsental-Radweg wurde von der LEADER Region unterstützt.



ZU MIETEN
in LEOBERSDORF
2 AUTOMINUTEN VON DER A2

SAMMELLAGER
ab €2,50
ab 10m²
„Keller außer Haus“
per m²/pro Monat,
zzgl. MwSt.

15 m² SELFSTORAGE
- Tag & Nacht Zugang
- im Sammlager
- auf Wunsch
- selbst abgrenzbar
Mietpreis pro Monat
inkl. MwSt. € 45,-

PARKPLÄTZE
- im Außenbereich
- öffentlich zugänglich
- Schrägparker
- Einführungspreis
pro Monat
inkl. MwSt. ab € 40,-

Infos und Besichtigung:
Somag Warenhandelsges.m.b.H.
Mühlgasse 8 | 2544 Leobersdorf
Mobil: 0664-16 12 773
E-Mail: office@somag.at
www.somag.at



Für alle, die noch auf der Suche nach einem persönlichen Weihnachtsgeschenk sind, hat Topothekar Peter Selb einen Vorschlag parat: „Auf leobersdorf.topothek.at sind seit einigen Wochen Klassenfotos aus dem Archiv der Informatikmittelschule (vormals Hauptschule) zu finden. Sollten es nicht mehr die aktuellen Fotos der Startseite sein, werden Sie über das Topothek-Suchfeld mit der Eingabe des Schlagwortes: ‚Klassenfotos‘ fündig. Besonders für die Altersgruppen von 65 bis 80 gibt es da einige bekannte Gesichter zu entdecken“, so Peter Selb und ergänzt: „Kleiner Tipp: Wenn man zum Geburtsjahr 10 Jahre dazu rechnet, hat man den Jahrgang einer 1. Hauptschulklasse. Manche Schülerinnen oder Schüler lassen sich so bis in die 4. Hauptschulklasse begleiten“. Wer fündig geworden ist, meldet sich unter Angabe der Nummer des gewünschten Fotos an den Topothekar und kurze Zeit später hat man es in digitaler Form in der Mailbox. „Man kann es entwickeln lassen, vielleicht sogar mit

Schenken mit der Topothek!

Passepartout und Rahmen versehen und hat im Handumdrehen ein Geschenk, das viel Freude bereiten wird. Nicht alle Schülerinnen und Schüler von damals haben diese Fotos. Es war eine kargere Zeit, die Eltern investierten verständlicherweise lieber in etwas anderes, als in ein Klassenfoto.

Manchen mag das Foto auch verloren gegangen sein“, so Selb, der nach wie vor gerne Bilder, Dokumente etc. entgegen nimmt. Infos unter Tel. 0676/631 28 29 oder unter p.selb@aon.at.
Topothekar Peter Selb wünscht frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2022.



Foto einer zweiten Hauptschulklasse des Schuljahres 1958/1959. In der letzten Reihe sind u.a. Richard Fischer und Johann Stögerer zu erkennen.



APOTHEKE ZUM HEILSAMEN BRUNNEN



www.apotheke-leobersdorf.at

Unsere Leistungen im Überblick:

- Arzneimittelberatung
- Arzneimittel aus dem Ausland
- Diabetikerbedarf
- Raucherentwöhnungsberatung
- Impfberatung
- Messgeräte (Blutdruck, Blutzucker, Ohrthermometer)
- Reisevorsorgeberatung
- Information über komplementär- und alternativmedizinische Arzneimittel
- Medizinprodukte
- Apotheken-Kosmetik
- Magistrale individuelle Zubereitungen
- und vieles mehr

Südbahnstraße 7 - 2544 Leobersdorf

Montag - Freitag: 8:00-12:00 & 14:00-18:00
 Samstag: 8:00-12:00

info@apotheke-leobersdorf.at

Tel: 02256/62359
 Fax: 02256/62371



Wir beraten Sie gerne!

2544 Leobersdorf
 Hauptstraße 16
 Tel.: 02256/62740
 E-Mail: kundenservice@volksbankwien.at

www.volksbankwien.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



Neuigkeiten von der Mobilen Jugendarbeit TANDEM

Der dynamische Herbst ist bald vorbei und TANDEM freut sich berichten zu können, dass der Jugend in Leobersdorf ein langjähriger Wunsch erfüllt wurde. Beim Radtunnel beim Sportplatz wurde endlich die neue freie Graffiti Wand eröffnet. Im Rahmen eines Workshops lernten Jugendliche Techniken kennen und sich im gemeinsamen Kreativsein üben. Da vor kurzem auch in Hirtenberg eine Wand geöffnet, die Fassade des Jugendtreffs Günselsdorf mit Graffiti gestaltet wurde und es am Funcourt in Blumau-Neurifshof ebenfalls neuen Platz zum Spraysen gibt, darf man sich auf viele Kunstwerke in der Region freuen. Jeden Donnerstag wird von 16 bis 19 Uhr zum „Projekt X“ Jugendcafe im Jugendtreff beim Bahnhof Wittmannsdorf geladen. Jugendliche können hier mit Unterstützung des TANDEM Teams ihre eigenen kleinen Projektideen umsetzen. Meldet Euch für weitere Informationen bei Michi und Christina! Wer sich gerade im letzten Pflichtschuljahr

befindet und verschiedene Berufe und Betriebe kennenlernen möchte, kann das ebenfalls über TANDEM machen. Eine Liste der teilnehmenden Betriebe ist über das Projekt Werkstatt einzusehen. Infos dazu bei Severin (Telefon 0680/324 53 66)

Gut zu wissen: Jugendliche, denen es schlecht geht, die jemanden zum Reden brauchen oder einfach mal ihren Frust loswerden wollen, finden beim Tandemteam ein offenes Ohr: „Wir beraten kostenlos, anonym und vertraulich alle von 12 bis 23 Jahren. Ruft an, schreibt uns oder sprecht uns an, wenn ihr unseren Streetwork-Bus draußen seht!“, informiert Michael Schaller.

Ansprechpartner:
 MICHI, Tel. 0676/3454756
 CHRISTINA, Tel. 0676 3008928
 LISA, Tel. 0676 4492613 /
 @mobilejugendarbeittandem
Am 21.12, ab 16 Uhr lädt das Tandem-Team zum Winterfeuer auf den Skateplatz.



Legale Graffiti-Wand: Für Leobersdorfs junge Kreative hat die Marktgemeinde Leobersdorf eine öffentliche Wand für Street Art beim Sportplatz freigegeben. In der Unterführung des Radweges unter der Wiener Hochquell-Wasserleitung darf ab sofort legal gemalt, gesprayed und gearbrusst werden. Um die Location und Kunst dauerhaft zu wahren, wird dort um sorgsamem Umgang und respektvolles Verhalten gebeten. Das Projekt wird von der Mobilen Jugendarbeit TANDEM begleitet.

IhrFriseur
BRAUNE

2544 Leobersdorf, Südbahnstr. 2
Tel.: 02256/62 742

Di.: 8.00 – 11.30 & 13.30 – 17.00 Uhr
 Mi. & Do.: 8.00 – 11.30 Uhr
 Fr.: 8.00 – 11.30 & 13.30 – 17.00 Uhr
 Sa.: 8.00 – 11.30 Uhr

GOLDSCHMIEDE
Sailer

SCHMUCKSTÜCKE AUS EIGENER WERKSTÄTTE
 SONDERANFERTIGUNGEN – UMARBEITUNGEN

MARGIT SAILER
 2544 LEOBERSDORF, HAUPTSTRASSE 15
 Telefon 0664/181 97 46
 Mail: maggy.sailer@a1.net

STRABAG

TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf, Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

Neues von der „Gesunden Gemeinde“

Das herrliche Herbstwetter trug wesentlich zu den durchgeführten Aktivitäten in unserer Gemeinde bei. Das Team der „Gesunden Gemeinde“ bedankt sich für die rege Teilnahme und die Unterstützung.



Familienwandertag am Nationalfeiertag:

Der sonnige Herbsttag begünstigte die Teilnahme von Groß und Klein am Familienwandertag und sorgte für ein erholsames, freudiges Outdoor-Erlebnis am 26. Oktober 2021. Die Gesunde Gemeinde initiierte zu diesen Anlass zwei Stationen, die zahlreich genutzt wurden. Petra Paszkiewicz organisierte am Lindenberg die Station „Werkstatt Naturvermittlung“, wo Kinder mit Spielen aus Naturmaterialien einen besonderen Zugang zur Umwelt bzw. Natur erleben konnten. Die zweite Station mit Spielmöglichkeiten wurde von Circus Morelli beim Feuerwehrhaus eingerichtet. Kurz gesagt: Alle Teilnehmer, besonders die Kinder, genossen die Zeit im Freien und die Möglichkeiten, die geboten wurden.

Aufgrund der COVID-19-Situation sind für das erste Quartal 2022 keine Veranstaltungen geplant.

„Schöne Festtage, einen guten Rutsch ins Jahr 2022 und bleiben Sie gesund!“

Ihre Helga Kral, AKL Gesunde Gemeinde Leobersdorf“



Helga Kral (links) und das Team der „Gesunden Gemeinde“ am Familienwandertag.



Spiele aus Naturmaterialien standen bei der Labestation am Lindenberg am Programm.



SELFSTORAGE LEOBERSDORF

2544 Leobersdorf • Kurze Gasse 5-7 • www.boxlager.at

Trockenrasenpflegetag beim Naturdenkmal am Lindenberg

Am 15. Oktober trafen sich elf ehrenamtliche Helfer, um die pflanzen- und insektenreichen Naturflächen am Lindenberg – die Trockenrasen der Thermenlinie – zu erhalten.

Durch das Schneiden von Buschastrieben und durch das Entfernen von Waldrebe und Hartriegel finden die wertvollen Trockenrasenpflanzen und -tiere den notwendigen Platz, um auf Dauer diese kostbare Artenvielfalt zu erhalten.





**REIFEN & FELGEN
DOKTOR**
REPARATUR & VERKAUF

team@reifen-doktor.at | www.reifen-doktor.at

Einlagerung Ihrer Sommer- & Winterreifen
 + 4x umstecken + 2x wuchten

Bitte um telefonische Terminvereinbarung!

Leopoldine Dolezal
Tel.: 0664/132 07 53

AUED PARK
AUMÜHLWEG 15
2544 Leobersdorf
E-Mail: team@reifen-doktor.at

Halle 3G

www.reifen-doktor.at



zum
Gesamtpreis
von
60€ pro
Saison
inkl. MwSt.



Ausgerüstet mit Astschere, Sägen und Krampen machten sich im Oktober 33 Schüler der Informatik-Mittelschule sowie 23 Pfadfinder auf zum Lindenberg, um dort den wertvollen Hang-Trockenrasen in ihrer Gemeinde von eindringenden Gebüsch zu befreien. Vorbereitet und betreut wurden die Einsätze von den Biologen des Landschaftspflegevereins Thermenlinie-Wienerwald-Wiener Becken. Am Lindenberg liegt das kleine Naturdenkmal Trockenrasen. Dort wachsende Pflanzen wie Kuhschelle oder Federgras befinden sich auf der Roten Liste, sind also gefährdet oder sogar vom Aussterben bedroht. Um diese herausragende biologische Vielfalt zu erhalten, finden seit 2018 in Kooperation von Marktgemeinde Leobersdorf und Landschaftspflegeverein jährliche Pflege-Einsätze statt, bei denen überhandnehmende Büsche geschnitten und ausgehackt werden.



Bei strahlendem Sonnenschein nahmen am Nationalfeiertag zahlreiche Bewegungsfreudige am Familienwandertag der Marktgemeinde teil. Dank des Kinderprogramms und Labestelle meisterten Jung und Alt die 5 bzw. 10 Kilometer lange Strecke mit Leichtigkeit. Besonders stolz waren die jungen Teilnehmer auf ihre Urkunden und Medaillen. Im Anschluss lud die Feuerwehr zum geselligen Frühschoppen mit Livemusik. Aufgrund des Riesenerfolgs soll das Event für die ganze Familie auch am 26.10.2022 wieder stattfinden.

PFNIER
 Bauunternehmen
 7350 Oberpullendorf
 Tel. 02612/42258-0

Weingut
RAUSCHER
 Heugasse 4-6
 2544 Leobersdorf
 Tel.: 02256 65739 oder 63512
 office@weingut-rauscher.at
 www.weingut-rauscher.at
 Qualitätsweine
 Edelbrände
 Geschenksideen
WineLine: 0699 10916870

Wir
gratulieren....



....Ingrid Linsbichler zum 80. Geburtstag.



....Lotte Czerny zum 90. Geburtstag.



....Friedrich Schober zum 95. Geburtstag.



Weinjahrgang 2021 – Leobersdorfs Winzer mit positivem Resümee

Weinbauvereinsobmann Reinhard Dungal ist zufrieden: „Das Weinjahr 21 begann recht gut, Frostschäden im Frühjahr blieben aus, die Blüte verlief bei warmem, trockenem Wetter und auch die Wasserversorgung war ausreichend. Im Juli hatten wir dann leider ein Hagelunwetter, was den Reben und vor allem den zum Teil schon weichen Trauben zu schaffen machte“. Winzer Anton Rauscher ergänzt: „Zum Glück war das Unwetter noch recht früh, sodass in den Trauben noch kein nennenswerter Zucker eingelagert war und die betroffenen Trauben austrocknen konnten oder abfielen. 2-3 Wochen später wären die Trauben schon reifer gewesen und der Schaden deutlich schlimmer ausgefallen. Im Durchschnitt sind durch den Hagel Ernteeinbußen zwischen 15 bis 50% zu verzeichnen, in manchen Lagen auch höher. Durch einen trockenen Herbst mit traumhaftem Lese-



wetter konnte noch eine gute aber etwas geringere Ernte eingefahren werden.“ Sehr vielversprechend zeigen sich heuer die Weißweine und Rosés mit schöner Frucht

und pikanter Säure. Überzeugen kann man sich vom neuen Jahrgang und den ersten Jungweinen bereits bei den Heurigen und Winzern mit Ab-Hof Verkauf.

Hilfe in schweren Zeiten – Der KOBV stellt sich vor:



„Es ist schwer erfahren zu müssen, dass man erkrankt ist. Hilfreich ist es, dass es eine Interessensgemeinschaft gibt, die sich um diese diversen Probleme annimmt und den behinderten Menschen zu ihrem Rechtsanspruch verhelfen kann“, so das Team des KOBV Leobersdorf. Der Verein vertritt die Interessen und Anliegen von allen Menschen mit Behinderungen, gleich welcher Art und Ursache (Sehschwäche, Hörbehinderung, bei körperlichen Einschränkungen, Diabetes, Magen oder Darm, und noch

vieles mehr). Die ehrenamtlichen Mitglieder unterstützen dabei Rechte, Ansprüche und Bedürfnisse in unserem Land durchzusetzen und haben ein klares Ziel: „Die Hebung der psychischen, sozialen und kulturellen Befindlichkeit unserer Mitglieder und anderer Menschen. Wir beraten und helfen nach telefonischer Vereinbarung unseren bzw. angehenden Mitgliedern bei diversen Angelegenheiten wie Behinderten-Pass Anträgen, Zusatzeintragungen, Parkausweis nach §29b etc., Pflegegeld Anträge, Rehabilitation, Diskriminierung, Kündigungsschutz und vieles mehr.“

Die KOBV-Ortsgruppe Leobersdorf und Umgebung ist Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr und von 14 – 17 Uhr unter der Telefonnummer 0681/20889783 oder per E-mail hilfe@kobv-leobersdorf.at zu erreichen.

Kontakt:

- Schweiger Johann: 0676/3495883**
- Anneliese Stefan: 0664/5270540**
- Cettl Harald: 0699/11755494**
- Winkelmayer Michaela: 0664/3586003**
- KOBV Mobil: 0681/20889783**



Mit Rhythmus in den Herbst & Winter – Die erfahrene Rhythmustherapeutin Ruth H. Siman vom ZIMT, dem Zentrum für Individualität, Musik und Therapie in Tribuswinkel, bietet ab sofort Einzel- und Gruppeneinheiten für Kinder und Jugendliche, aber auch für deren Eltern im Regenbogental an. Der Therapiehof in Leobersdorf betreut Kinder und Jugendliche in Trauer- oder Krisensituationen sowie chronisch oder lebensbedrohlich erkrankte Kinder. „Jeder soll die Möglichkeit haben, seinen persönlichen Zugang zur Musik zu finden, die Musik in sich zu entdecken und mit anderen zu teilen – ob aktiv oder passiv teilgenommen wird, ist ganz gleich“, so Siman. Interessenten können sich an die Leitung des Regenbogentals, Margarethe Weiss-Beck, per Mail an therapiehof@regenbogental.at wenden.



Mehr als 200 begeisterte Kinder haben sich beim Kindermusical der Marktgemeinde von der kleinen Hexe Bibi Blocksberg verzaubern lassen. Wer das Show-Spektakel im Eventcenter verpasst hat, der bekommt am Mittwoch, dem 2. Februar 2022 eine neue Chance: Dann macht nämlich das brandneue „Conni - Das Zirkusmusical“ Halt in Leobersdorf (Beginn 16 Uhr). Tickets für den musikalischen Familienspaß gibt es bereits im Bürgerservicebüro im Rathaus und auf Oeticket.com

Druckmanagement | Service | Beratung

PRINT-SPORT Handels GmbH & CoKG
A-2544 Leobersdorf, Ared Strasse 11/4A | www.print-sport.at

Leander Kapeller | Tel. +43 664 260 57 37 | kapeller@print-sport.at
Klaus Hackl | Tel. +43 664 230 84 74 | klaus.hackl@print-sport.at
Birgit Schwarz | Tel. +43 650 473 96 20 | office@print-sport.at

PRINTSPORT
BIBI BLOCKSBERG



Klein aber fein! **TAKE**
JAPANISCH-KOREANISCH-THAILÄNDISCHE KÜCHE

täglich von 11 bis 23 Uhr

Unser Name steht seit 7 Jahren für die Qualität der japanisch-koreanisch-thailändischen Küche! Schätzen Sie außerdem eine entspannte, familiäre Atmosphäre?

Kalte- und warme Vorspeisen
Suppen
Mittagmenüs
Spezial Menüs
Warme Spezialitäten
Ausgewählte Salate
Sushi
Maki
Sashimi
Bulgogi



Dann besuchen Sie uns doch – und überzeugen Sie sich selbst!

Sie finden uns am Beginn des Ortszentrums (Hauptstraße 4)

Tel. 02256/635 24 oder 0699/101 54 650



SONNENSCHUTZ
NEUWIRTH

Beratung | Montage | Service

**DER NÄCHSTE SOMMER KOMMT?
BESTIMMT!**



Marktplatz 4 • A-2544 Leobersdorf
Tel.: + 43 2256 62767 • Fax + 43 2256 64593

*Jetzt bestellen zum alten Preis –
und Montage im Frühjahr*



www.sonnenschutz-neuwirth.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

ab 3.1.2022
Weihnachts-
kurse!

Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2022!

OGVS | Gesellschaft für
Verbraucherstudien GmbH

Branchen
Champion
2021

1. PLATZ
KUNDEN
ZUFRIEDENHEIT
NACHHILFE-
INSTITUTE

Im Vergleich 6 Unternehmen
Befragung 02/2021, qualitätstest.at

News

LernQuadrat Leobersdorf
Südbahnstraße 10/1. Stock, 2544 Leobersdorf
Tel: 02256 – 62 3 92 | leobersdorf@lernquadrat.at

www.lernquadrat.at Sonja Krisch

e-208

PEUGEOT 3D i-Cockpit® - Teilautonomes Fahren

PEUGEOT EMPFIEHLT **TOTAL** Kombiniertes Verbrauch WLTP (kWh/100km): 16,3; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 0

1) Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG, inkl. OPTIWAY Service für den e-208 Active: Kaufpreis: € 27.820,-; Eigenleistung: € 8.346,-; Lfz: 48 Monate; Sollzinssatz fix: 2,49 % monatliches Leasingentgelt: € 146,37; OPTIWAY Service: € 28,63; Gesamtleasingbetrag: € 19.474,-; effektiver Jahreszins Leasing: 2,87 %; Fahrleistung: 10.000 km/Jahr; Restwert: € 14.029,53; Bearbeitungsgebühr: € 160,-; Rechtsgeschäftsgebühr: € 137,75; Gesamtbetrag Leasing: € 21.353,04; Kaufpreis beinhaltet einen modellabhängigen Bonus der Peugeot Austria GmbH, € 2.400,- E-Mobilitätsbonus (Importeursanteil), € 1.500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich); € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT OPTIWAY Service); € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Versicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Effektiver Jahreszins inkl. Service: 5,02 %; Gesamtbetrag inkl. Service € 22.727,28. Neuwagenangebot gültig bis 30.11.2021 (Kauf-/Antragsdatum) und nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kumulierbar. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem PEUGEOT Händler. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

AB
€ 175,- MTL.
INKL. OPTIWAY SERVICE¹⁾

PEUGEOT MAYER LEOBERSDORF

A-2544 Leobersdorf, Hirtenberger Straße 25, Telefon 02256/622 74
www.peugeot-mayer.at